

GEBRAUCHSANWEISUNG

(Übersetzung der Originalanleitung)



DE

HYDROBOX



FÜR EINE SICHERE UND ORDNUNGSGEMÄSSE
VERWENDUNG DIESE ANLEITUNG BEFOLGEN.
ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN.

1 EINFÜHRUNG	2
1.1 Allgemeine Warnhinweise	2
1.2 Technische daten	3
1.3 Bezeichnung der Hauptkomponenten Full-Version	3
1.4 Bezeichnung der Hauptkomponenten Hydrobox Basic-Version	4
1.5 Bezeichnung der Hauptkomponenten Hydrobox Direct-Version	4
1.6 Bezeichnung der elektrischen und optionalen komponenten	5
1.7 Abmessungen Hydrobox-Version ohne Touch-Bedienfeld	6
1.7.1 Abmessungen der Hydrobox ohne Touch-Bedienfeld	6
1.7.2 Abmessungen der Hydrobox mit Touch-Bedienfeld	7
2 HYDRAULIK-SCHALTPLÄNE	8
2.1 Hydraulik-Schaltplan, Full-Version	8
2.2 Hydraulik-Schaltplan, Basic-Version	9
2.3 Hydraulik-Schaltplan, DIRECT-Version	10
3 INSTALLATION	11
4 MONTAGEANLEITUNG FÜR BEIDE VERSIONEN	13
4.1 Montagevorgang für version ohne touch-bedienfeld	14
4.2 Montagevorgang für version mit touch-bedienfeld	16
5 HYDRAULIKANLAGE	19
6 ANSCHLUSS DES AUSDEHNUNGSGEFÄSSES	20
6.1 reinigung des schlammabscheiders	20
7 DRUCKVERLUST	21
7.1 Technische daten umwälzpumpen	21
7.1.1 Umwälzpumpe Grundfos UPMXL 25-125 180	21
7.1.2 Umwälzpumpe Grundfos UPM10XL 25-125 180	21
7.2 Kennlinien von Umwälzpumpen	22
7.2.1 Umwälzpumpe des Typs Grundfos UPMXL 25-125 180	22
7.2.2 Umwälzpumpe des Typs Grundfos UPM10XL 25-125 180	23
8 ELECTRICAL BOX	24
9 „ELECTRICAL BOX“ BEI NICHT VORHANDENEM HYDROBOX-MODUL	26
9.1 Abmessungen	26
9.2 Montageanleitung für elektrische kasten	27
10 KONFIGURIEREN UND AKTIVIEREN DER HYDROBOX-VERSIONEN DIRECT UND BASIC	30
10.1 Hydrobox-Versionen DIRECT und BASIC	30
10.2 Hydrobox FULL-Version	31
11 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS HYDROBOX – WÄRMEPUMPE	32
12 SCHALTPLAN	33
12.1 Schaltplan Hydrobox DIRECT-Version	33
12.2 Schaltplan Hydrobox BASIC-Version	34
12.3 Schaltplan Hydrobox FULL-Version	35
12.4 Schaltplan Hydrobox + Electrical BOX	36

1 EINFÜHRUNG

Der Zweck dieses Installationshandbuchs besteht darin, dem zuständigen Personal Anweisungen für die sichere und effiziente Installation und Inbetriebnahme der Hydrobox-Anlage zu geben. Das Handbuch richtet sich an kompetente Installateure und/oder Kältetechniker, die über die entsprechenden Qualifikationen für die Installation von länderspezifischen geschlossenen Hydrobox-Warmwassergeräten verfügen.

Für einen sicheren und korrekten Gebrauch lesen Sie dieses Handbuch und das Handbuch des Außengeräts, bevor Sie die Hydrobox installieren.

Auf eine regelmäßige Wartung achten.

Auf die Einhaltung der örtlichen Vorschriften achten.

1.1 ALLGEMEINE WARNHINWEISE

⚠ WARNHINWEIS

MECHANISCHE KOMPONENTEN

DIE HYDROBOX DARF NICHT VOM BENUTZER INSTALLIERT, DEMONTIERT, BEWEGT, MODIFIZIERT ODER REPARIERT WERDEN, SONDERN MUSS VON EINEM AUTORISIERTEN INSTALLATEUR ODER TECHNIKER INSTALLIERT WERDEN. EINE UNSACHGEMÄSSE INSTALLATION ODER VERÄNDERUNG DES GERÄTS NACH DER INSTALLATION KANN ZU EINEM WASSERAUSTRITT ODER STROMSCHLAG FÜHREN.

DIE HYDROBOX MUSS AUF EINER STABILEN OBERFLÄCHE STEHEN, DIE IHR GEWICHT TRAGEN KANN, WENN DAS GERÄT BELASTET WIRD, UM ÜBERMÄSSIGE GERÄUSCHE ODER VIBRATIONEN ZU VERMEIDEN.

⚠ WARNHINWEIS

ELEKTRISCHE KOMPONENTEN

ALLE ELEKTRISCHEN ARBEITEN MÜSSEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN TECHNIKER IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN ÖRTLICHEN VORSCHRIFTEN UND DEN IN DIESEM HANDBUCH ENTHALTENEN ANWEISUNGEN DURCHFÜHRT WERDEN.

DIE STROMVERSORGUNG DES GERÄTS ERFOLGT DURCH ANSCHLUSS AN DAS AUßENGERÄT.

DIE VERKABELUNG MUSS GEMÄSS DEN EINSCHLÄGIGEN NATIONALEN VORSCHRIFTEN ERFOLGEN. DIE ANSCHLÜSSE MÜSSEN SICHER AUSGEFÜHRT SEIN UND ES DARF KEINE SPANNUNG AN DEN KLEMMEN ANLIEGEN.

DAS GERÄT ORDNUNGSGEMÄSS ERDEN.

⚠ WARNHINWEIS

KINDER UND HAUSTIERE VON DER HYDROBOX FERNHALTEN.

NICHT AUF DIE GERÄTE STEIGEN.

DIE SCHALTER NICHT MIT NASSEN HÄNDEN BERÜHREN.

KEINE MIT FLÜSSIGKEIT GEFÜLLTEN BEHÄLTER AUF DIE HYDROBOX STELLEN. LECKAGEN ODER VERSCHÜTTUNGEN AN DER HYDROBOX KÖNNEN ZU SCHÄDEN AM GERÄT UND/ODER ZU BRÄNDEN FÜHREN.

KEINE SCHWEREN GEGENSTÄNDE AUF DIE HYDROBOX STELLEN.

FÜR DEN PRIMÄRKREISLAUF SAUBERES WASSER VERWENDEN, DAS DEN ÖRTLICHEN QUALITÄTSSTANDARDS ENTSPRICHT.

DIE HYDROBOX MUSS IN EINEM INNENRAUM AUFGESTELLT WERDEN, UM DEN WÄRMEVERLUST ZU MINIMIEREN.

DIE HYDROBOX MUSS VOR FROST GESCHÜTZT WERDEN.

DIE LÄNGE DER HYDRAULISCHEN ROHRLEITUNG DES PRIMÄRKREISLAUFS ZWISCHEN INNEN- UND AUßENGERÄT MUSS SO KURZ WIE MÖGLICH GEHALTEN WERDEN, UM DEN WÄRMEVERLUST ZU VERRINGERN.

DEN HYDRAULIKKREISLAUF BESTMÖGLICH ENTLÜFTEN.

WENN DIE STROMZUFUHR ZUR HYDROBOX UNTERBROCHEN ODER DIE ANLAGE FÜR LÄNGERE ZEIT ABGESCHALTET WERDEN MUSS, MUSS DAS WASSER ABGELASSEN WERDEN.

1.2 TECHNISCHE DATEN

		Ohne Touch-Bedienfeld	Mit Touch-Bedienfeld
Gesamtabmessungen des Geräts (cm)		600 x 475 x 250	580 x 480 x 360
Sicherheitseinrichtungen Hydraulikkreis (primär)	Sicherheitsventil	0,3 MPa (3 bar)	
Sicherheitseinrichtungen Elektrischer Widerstand	Thermostat mit manueller Rücksetzung	92°C	
Elektrische Eigenschaften	Stromversorgung	~N, 230 V, 50 Hz	
Elektrischer Widerstand (optional*)	Stromversorgung	3~, 230 V, 50 Hz	
	Kapazität	3 x 3 kW	
	Stromstärke	13 A	
Grenzen der Nutzung	Wassertemperatur	20 – 60°C	
	Umgebungstemperatur	10 – 30°C	
	Maximaler Druck	0,3 MPa (3 bar)	
Schalleistungspegel		32 db(A)	
(*) Wenn der elektrische Widerstand installiert ist, ist die Umwälzpumpe vom Typ Grundfos UPMXL 25-125 180			

TAB. 1 (Technische Daten)

1.3 BEZEICHNUNG DER HAUPTKOMPONENTEN FULL-VERSION

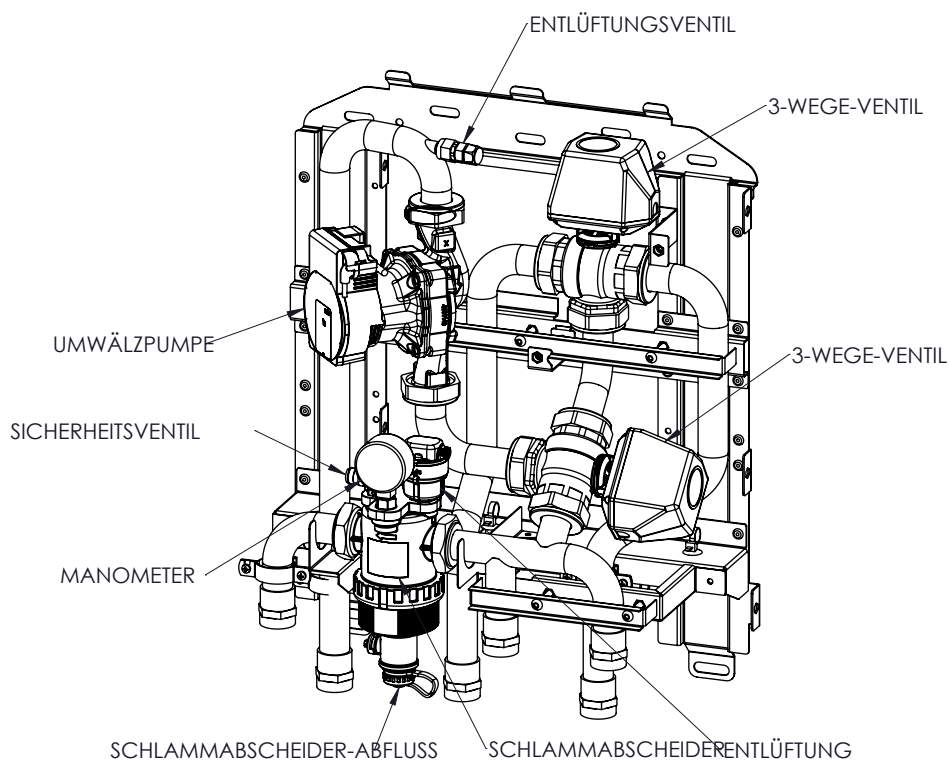


FIG. 1 (Bezeichnung der Hauptkomponenten)

1.4 BEZEICHNUNG DER HAUPTKOMPONENTEN HYDROBOX BASIC-VERSION

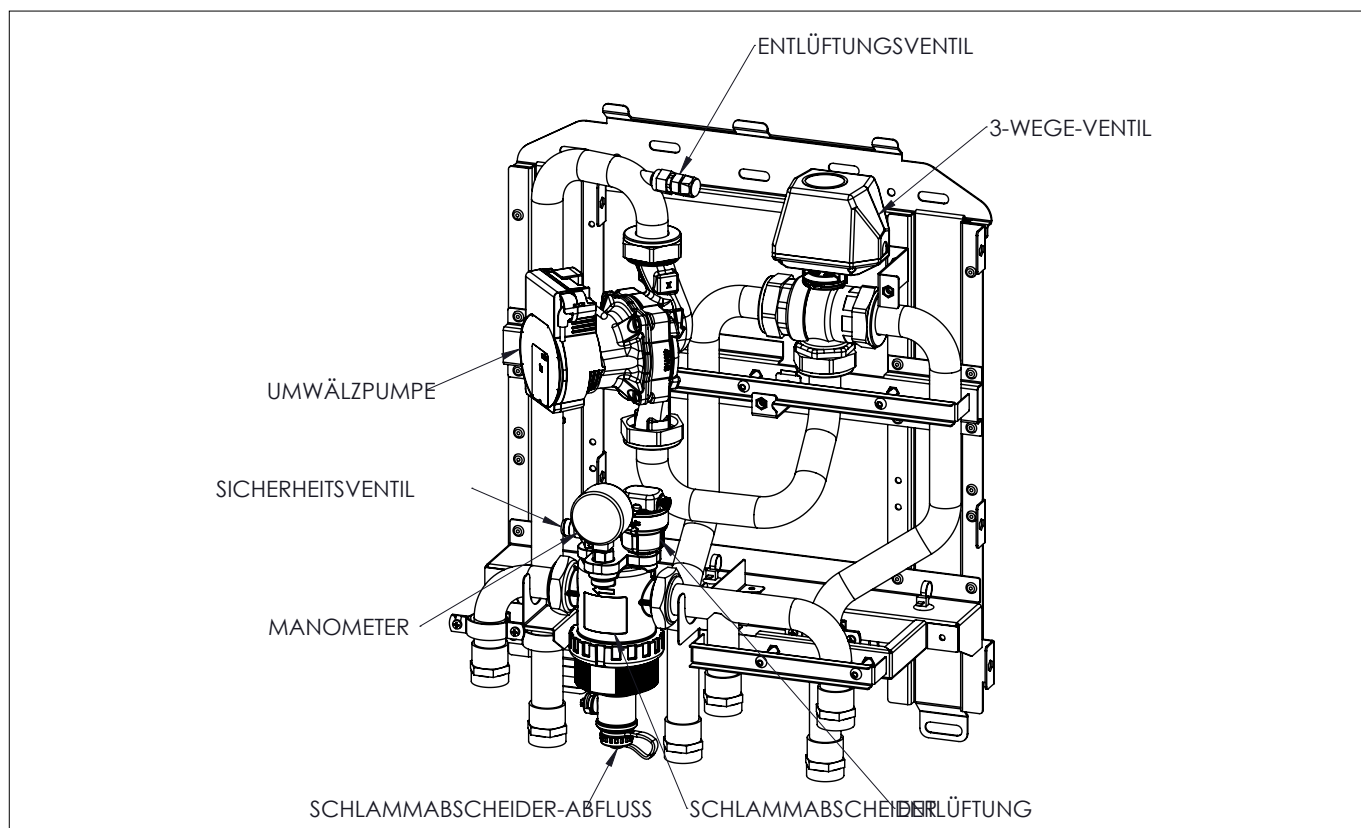


FIG. 2 (Bezeichnung der Hauptkomponenten)

1.5 BEZEICHNUNG DER HAUPTKOMPONENTEN HYDROBOX DIRECT-VERSION

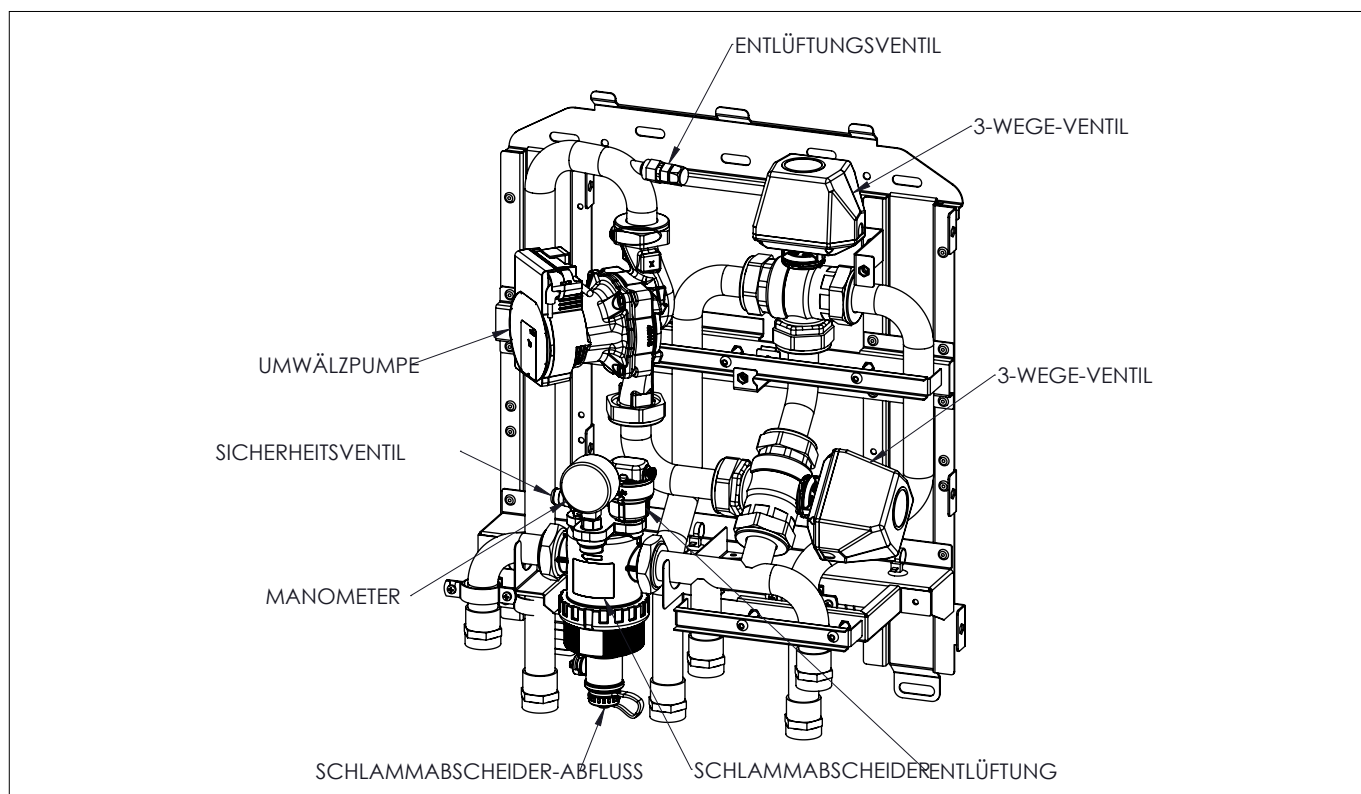


FIG. 3 (Bezeichnung der Hauptkomponenten)

1.6 BEZEICHNUNG DER ELEKTRISCHEN UND OPTIONALEN KOMPONENTEN

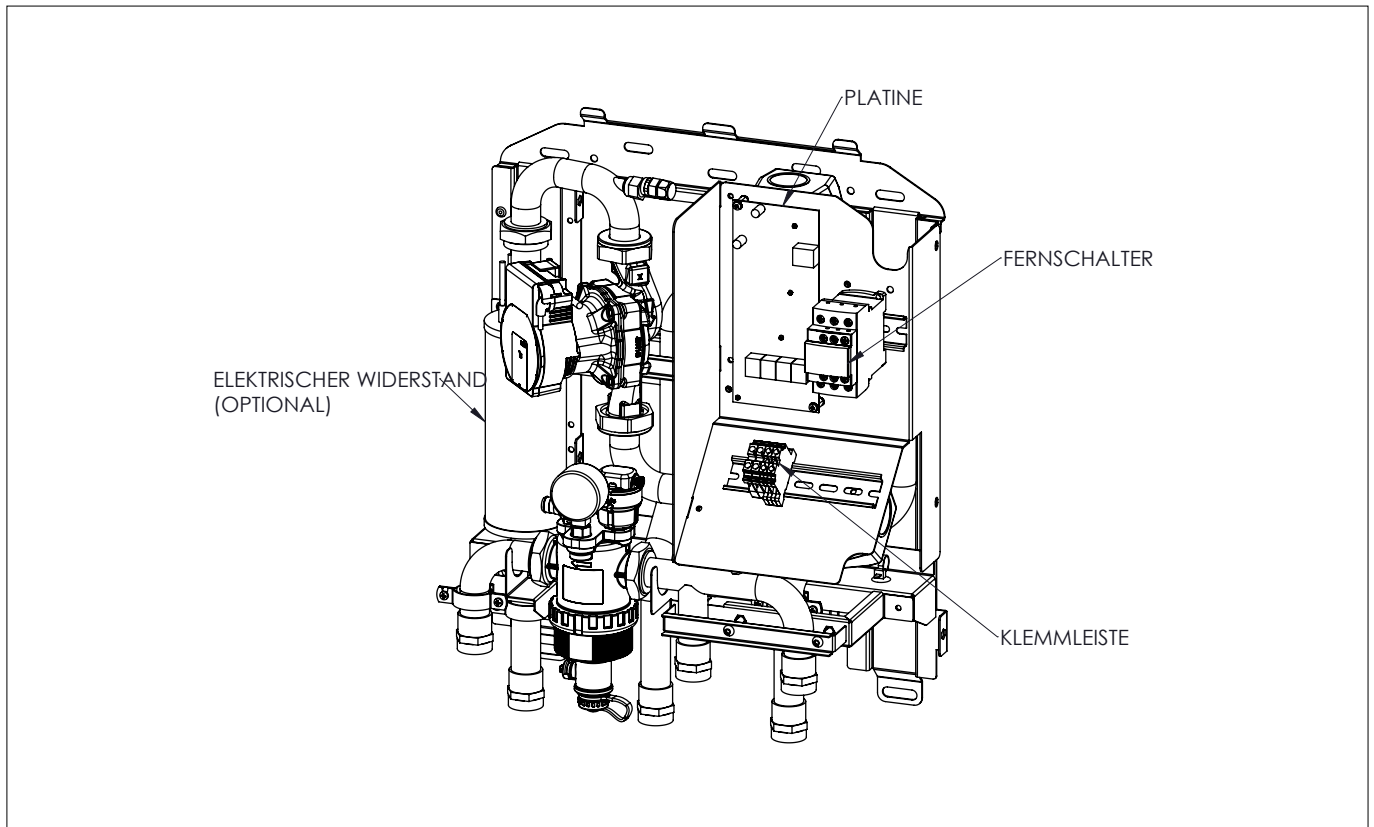


FIG. 4 (Bezeichnung der Hauptkomponenten)



⚠ WARNHINWEIS

WIDERSTAND UND FERNSCHALTER SIND OPTIONAL. DIE PLATINE UND DIE KLEMMLEISTEN SIND IN ALLEN DREI VERSIONEN ENTHALTEN.

1.7 ABMESSUNGEN HYDROBOX-VERSION OHNE TOUCH-BEDIENFELD

1.7.1 ABMESSUNGEN DER HYDROBOX OHNE TOUCH-BEDIENFELD

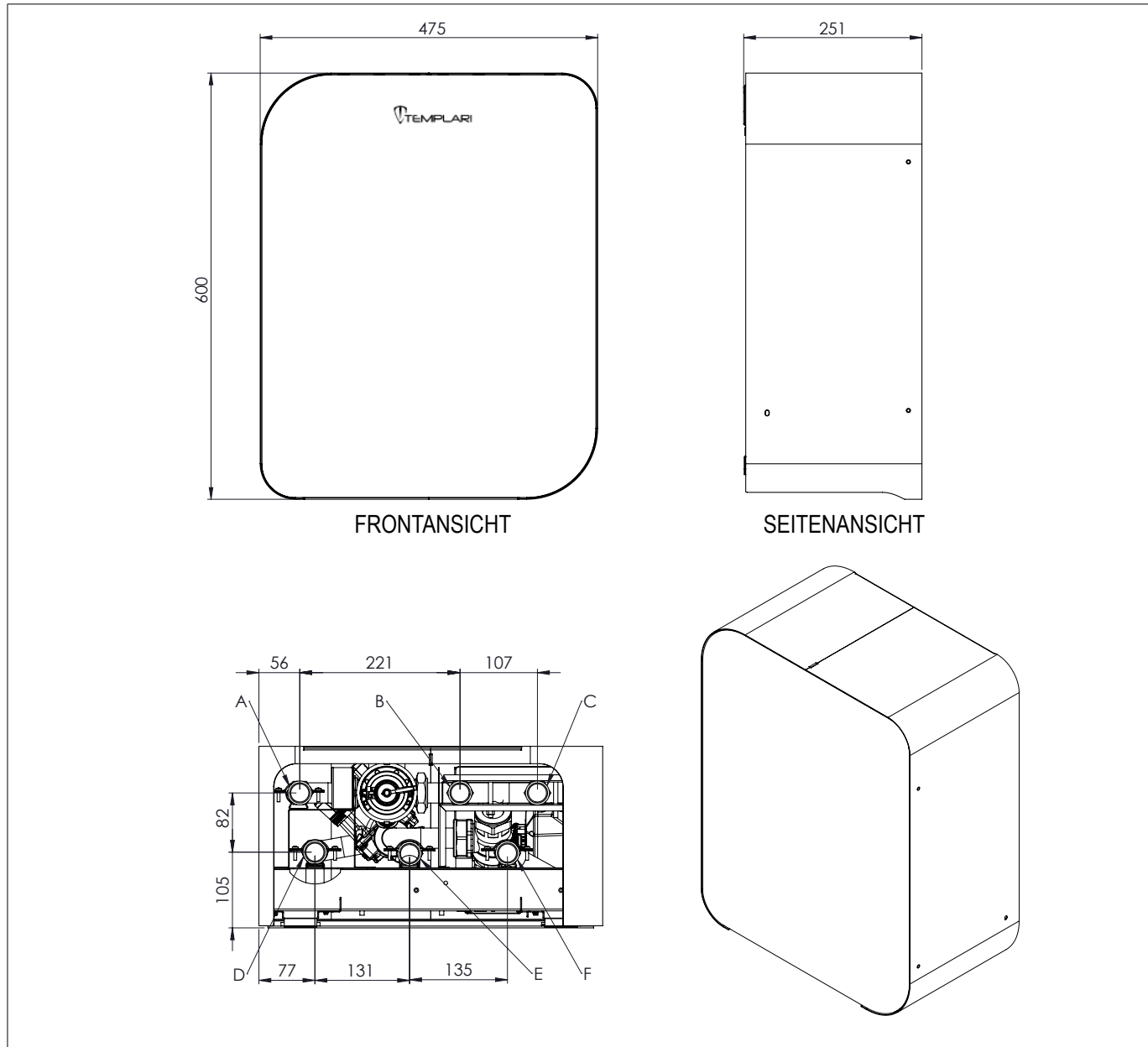


FIG. 5 (Abmessungen Version ohne Touch-Bedienfeld und Ansicht von unten)

Ref.	ROHRBESCHREIBUNG	ANSCHLUSSMASS
A	Rücklauf Außengerät	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
B	Rücklauf Anlage	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
C	Rücklauf Brauchwarmwasser	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
D	Eingang Außengerät	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
E	Technikwasser Anlagen	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
F	Brauchwarmwasser (BWW)	Anschlussdurchmesser 1 Zoll

TAB. 2 (Anschlussmaße Hydrobox-Version ohne Touch-Bedienfeld)

1.7.2 ABMESSUNGEN DER HYDROBOX MIT TOUCH-BEDIENFELD

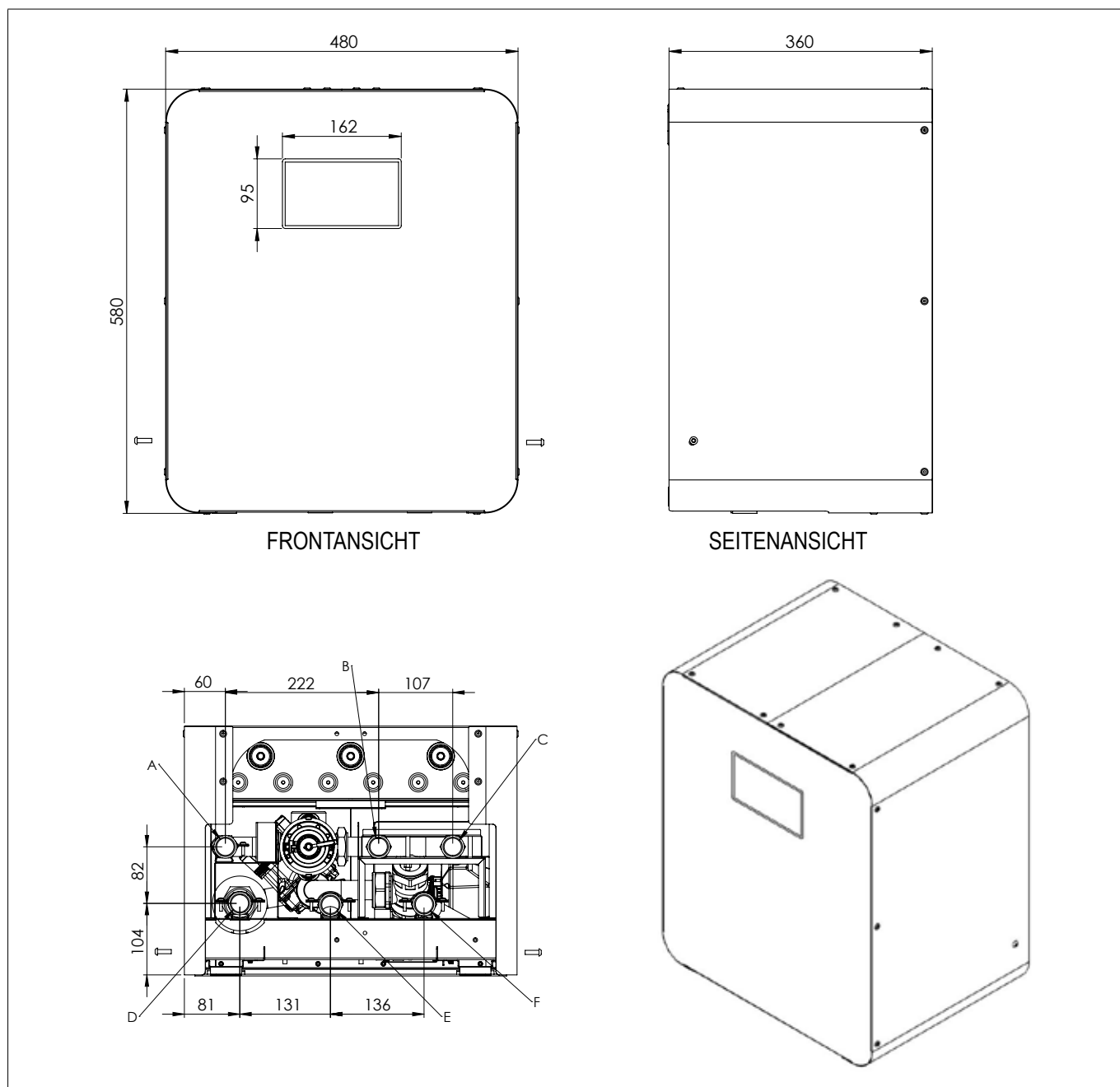


FIG. 6 (Abmessungen Version mit Touch-Bedienfeld und Ansicht von unten)

Ref.	ROHRBESCHREIBUNG	ANSCHLUSSMASS
A	Rücklauf Außengerät	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
B	Rücklauf Anlage	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
C	Rücklauf Brauchwarmwasser	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
D	Eingang Außengerät	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
E	Technikwasser Anlagen	Anschlussdurchmesser 1 Zoll
F	Brauchwarmwasser (BWW)	Anschlussdurchmesser 1 Zoll

TAB. 3 (Anschlussmaße Hydrobox-Version mit Touch-Bedienfeld)

2 HYDRAULIK-SCHALTPLÄNE

2.1 HYDRAULIK-SCHALTPLAN, FULL-VERSION

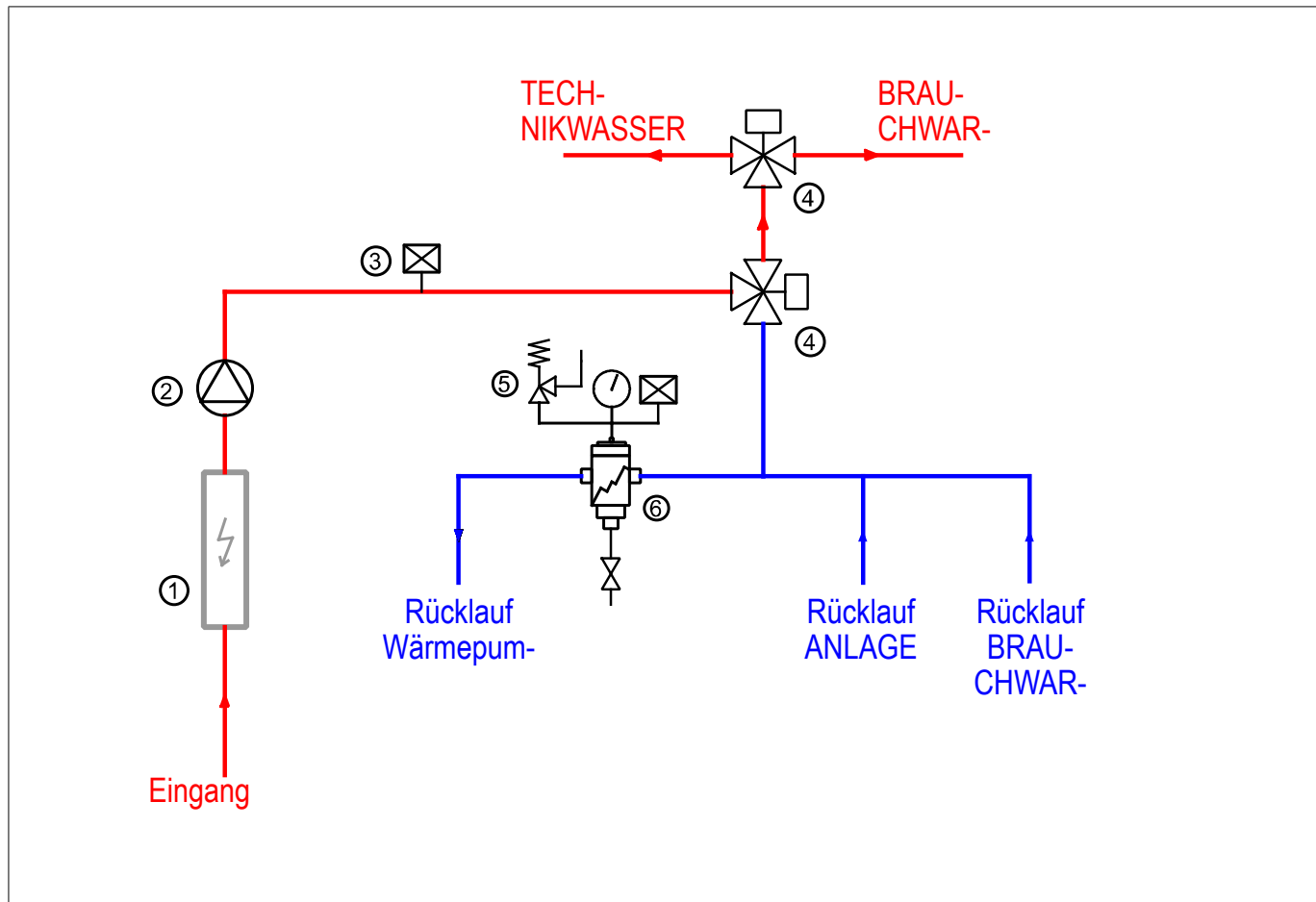


FIG. 7 (Hydraulik-Schaltplan, Full-Version)

Ref.	
1	Elektrischer Widerstand (optional)
2	Umwälzpumpe
3	Entlüftungsventil
4	3-Wege-Ventil
5	Sicherheitsventil
6	Magnetischer Schlammabscheider

2.2 HYDRAULIK-SCHALTPLAN, BASIC-VERSION

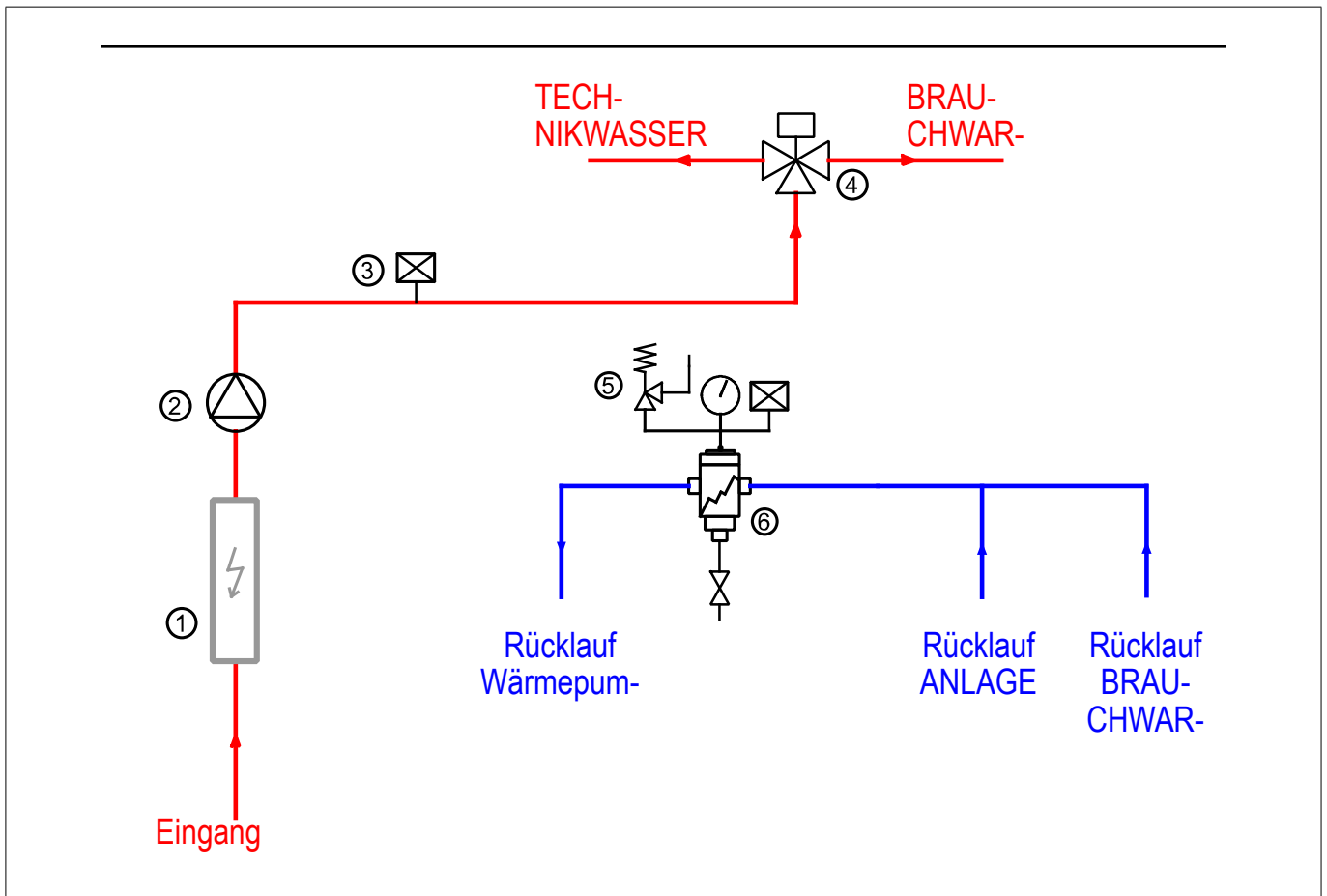


FIG. 8 (Hydraulik-Schaltplan, Basic-Version)

Ref.	
1	Elektrischer Widerstand (optional)
2	Umwälzpumpe
3	Entlüftungsventil
4	3-Wege-Ventil
5	Sicherheitsventil
6	Magnetischer Schlammabscheider

2.3 HYDRAULIK-SCHALTPLAN, DIRECT-VERSION

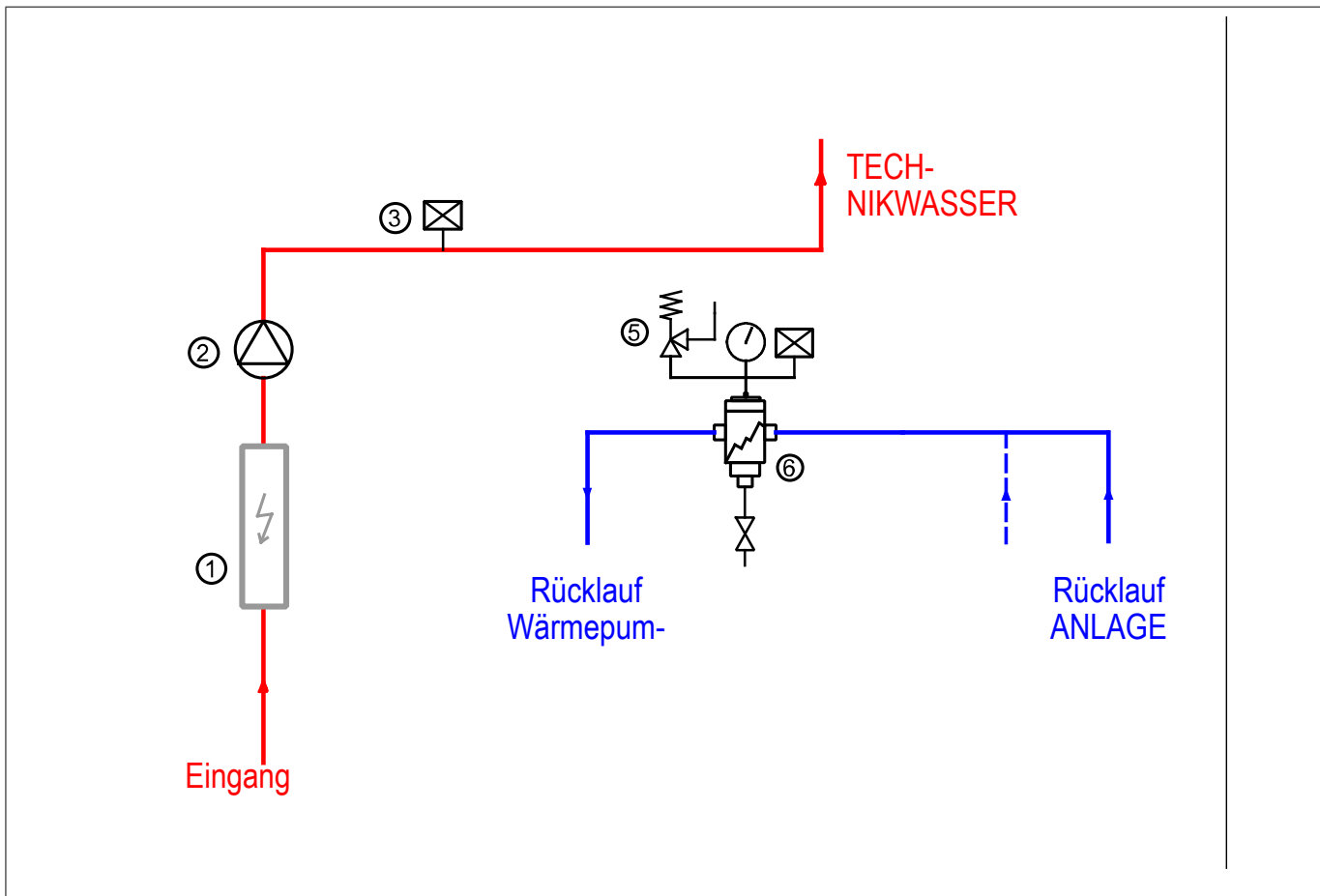


FIG. 9 (Hydraulik-Schaltplan, Direct-Version)

Ref.	
1	Elektrischer Widerstand (optional)
2	Umwälzpumpe
3	Entlüftungsventil
4	-
5	Sicherheitsventil
6	Magnetischer Schlammabscheider

3 INSTALLATION

Vorbereitung vor Installation und Wartung

- die entsprechenden Werkzeuge vorbereiten;
- geeignete Schutzmaßnahmen vorbereiten;
- vor der Durchführung von Wartungsarbeiten warten, bis die Komponenten abgekühlt sind;
- nach Beendigung des Anlagenbetriebs den Netzschalter ausschalten und den Netzstecker ziehen;
- vor Beginn der Arbeiten an elektrischen Komponenten zehn Minuten warten (warten, bis eventuelle Restspannung entladen ist).

Vorsichtsmaßnahmen bei der Wartung

- Nicht mit nassen Händen an elektrischen Komponenten arbeiten.
- Kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf elektrische Komponenten verschütten.
- Wenn es notwendig ist, den Stromkreis zu reparieren oder zu überprüfen, ohne die Stromversorgung zu unterbrechen, darauf achten, dass keine spannungsführenden Teile berührt werden.

Transport und Handhabung

Beim Transport der Hydrobox vorsichtig vorgehen, um Stoßschäden am Gerätegehäuse zu vermeiden. Das Hydrobox-Gerät nicht auf den Kopf drehen. Die Schutzverpackung erst entfernen, wenn die Hydrobox ihren endgültigen Standort erreicht hat. Dies trägt zum Schutz der Struktur und des Bedienfelds bei.



⚠ WARNHINWEIS

DIE HYDROBOX NICHT BEWEGEN ODER AUS DER ROHRLEITUNG HEBEN

Geeigneter Standort

Vor der Installation muss die Hydrobox an einem frost- und witterungsgeschützten Ort gelagert werden. Die Geräte dürfen NICHT übereinandergestapelt werden.

- Die Hydrobox muss im Innenbereich an einem frost- und witterungsgeschützten Ort installiert werden.
- Die Hydrobox an einem Ort installieren, an dem sie nicht übermäßigem Wasser / übermäßiger Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.
- Die Hydrobox muss an einer flachen Wand angebracht werden, die ihr Gewicht tragen kann, wenn das Gerät geladen ist.
- Auf die Einhaltung der erforderlichen Mindestabstände für den Wartungszugang um und vor dem Gerät achten.
- Die Hydrobox so befestigen, dass sie bei ungewollten Stößen oder Erderschütterungen nicht herunterfallen kann.
- Die Hydrobox an der Wand befestigen, um zu verhindern, dass Rohrleitungen der lokalen Anlage übermäßige Spannungen auf die Hydrobox-Rohrleitungen ausüben.

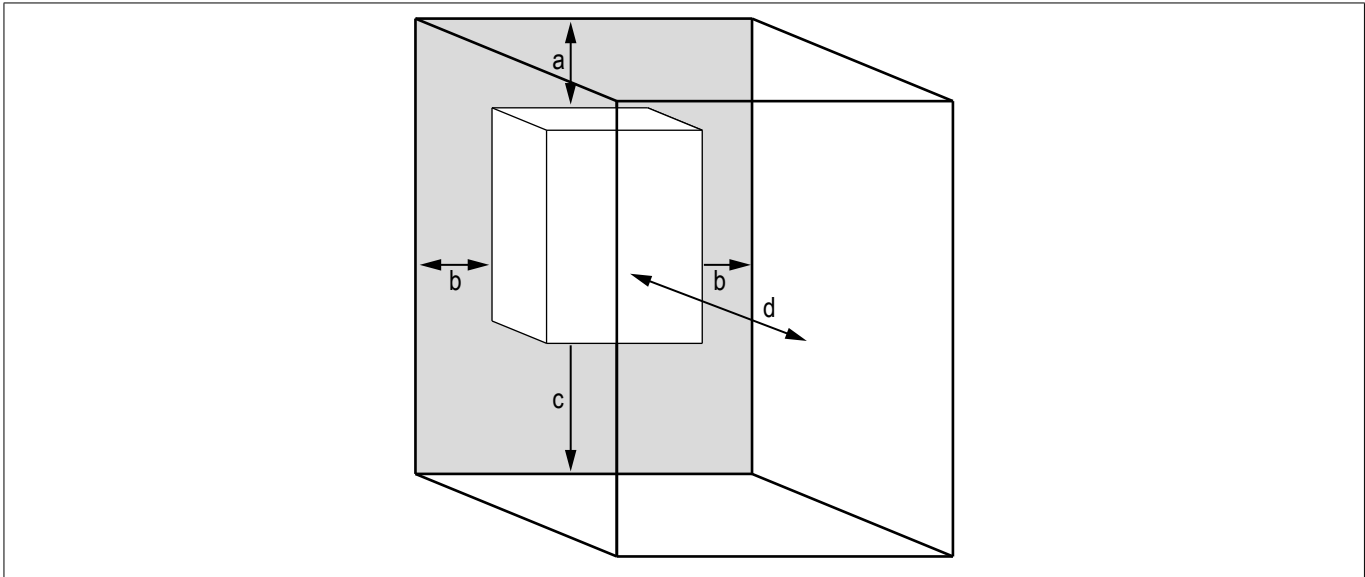


FIG. 10 (Mindestabstände für den Wartungszugang)

Parameter	Abmessung (mm)
a	200
b	150
c	500
d	500

TAB. 4 (Mindestabstände für den Wartungszugang)

⚠ WARNHINWEIS



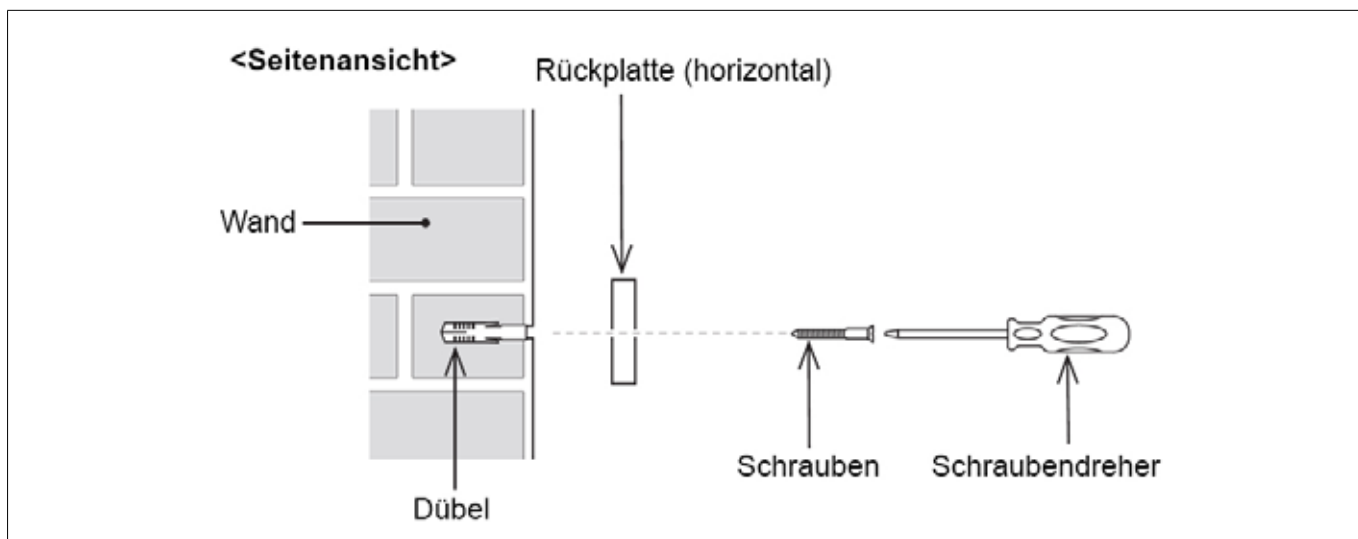
FÜR DIE VERLEGUNG VON VORLAUFLEITUNGEN IST ENTSPRECHEND DEN NATIONALEN UND ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN AUSREICHEND PLATZ VORZUSEHEN.

SOLLTE ES NOTWENDIG SEIN, DIE HYDROBOX AN EINEN ANDEREN ORT ZU TRANSPORTIEREN, MUSS SIE VOR DEM TRANSPORT VOLLSTÄNDIG ENTLADEN WERDEN, UM EINE BESCHÄDIGUNG DES GERÄTS ZU VERMEIDEN.

ANMERKUNG: DIE HYDROBOX NICHT BEWEGEN ODER AUS DER ROHRLEITUNG HEBEN.

4 MONTAGEANLEITUNG FÜR BEIDE VERSIONEN

1. Die mitgelieferte Rückplatte anbringen

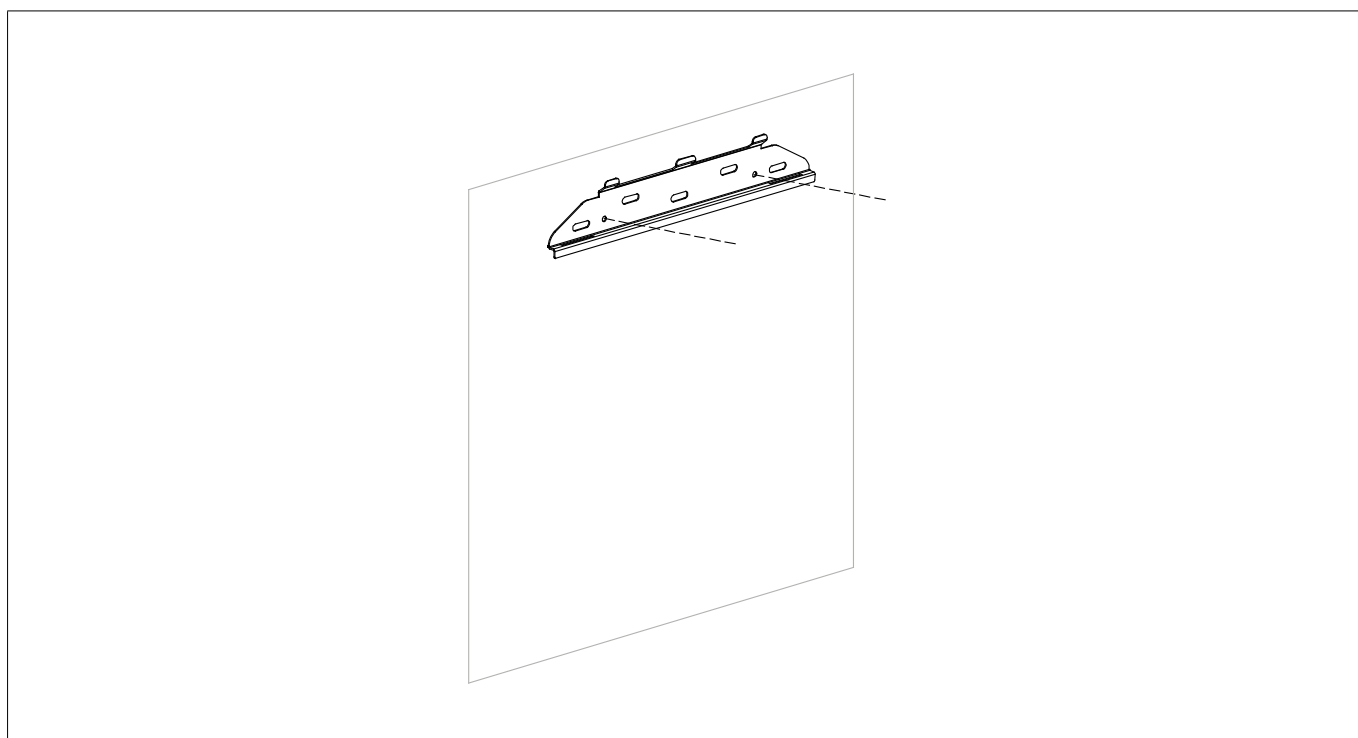


Die Rückplatte mit dem eingekerbten Profil im OBEREN Teil ordnungsgemäß anbringen.

Die Rückplatte hat runde oder ovale Schraublöcher.

Um zu verhindern, dass sich die Platte von der Wand löst, eine ausreichende Anzahl von Löchern bzw. geeignete Lochpositionen auswählen und die Rückplatte horizontal an einer geeigneten Wandstelle befestigen.

Sicherstellen, dass die Platte waagrecht angebracht wird.

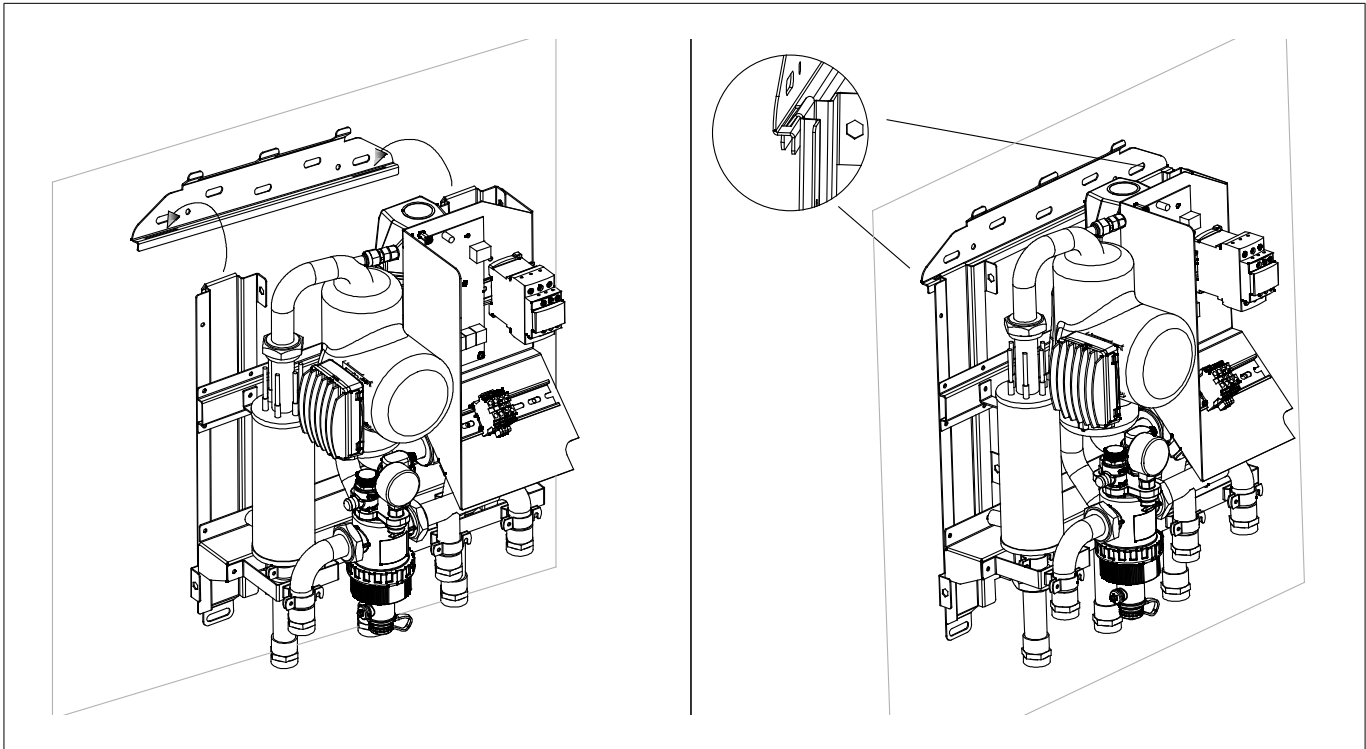


⚠ WARNHINWEIS

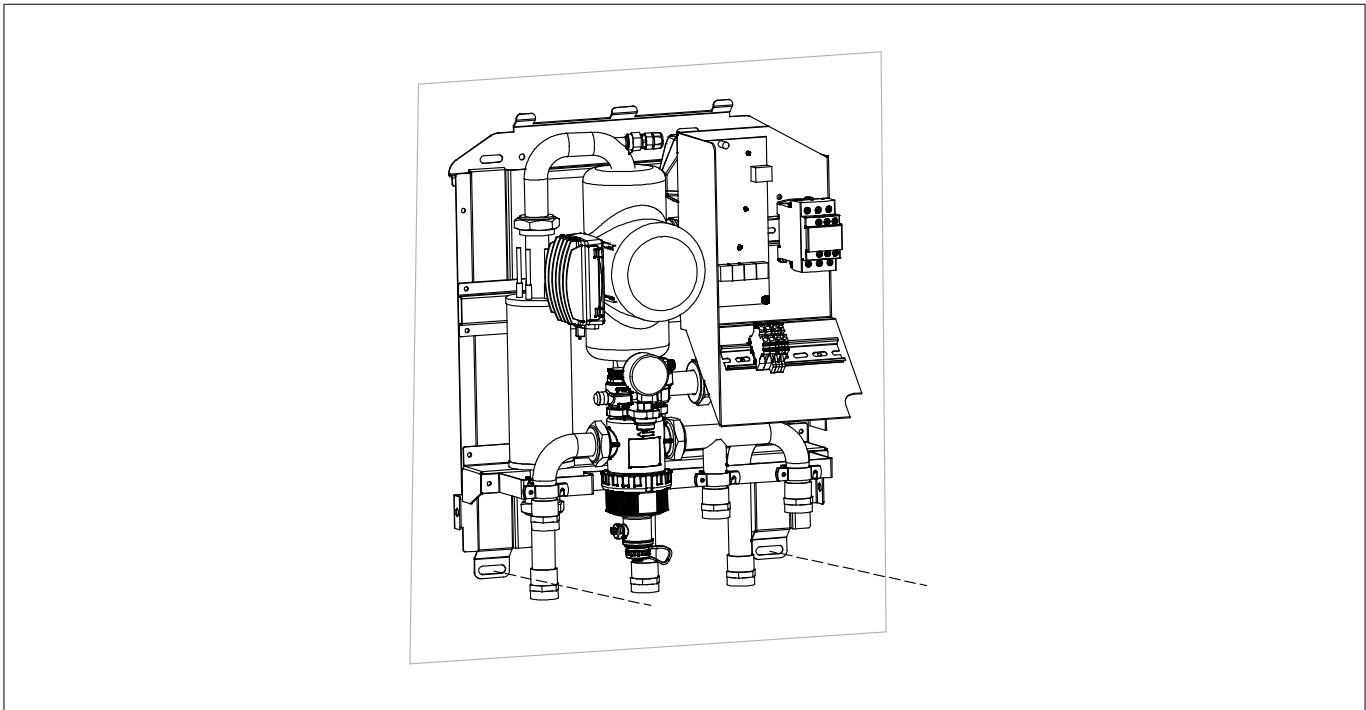
SCHRAUBEN UND DÜBEL VERWENDEN, DIE FÜR DEN WANDTYP GEEIGNET SIND [NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN].

4.1 MONTAGEVORGANG FÜR VERSION OHNE TOUCH-BEDIENFELD

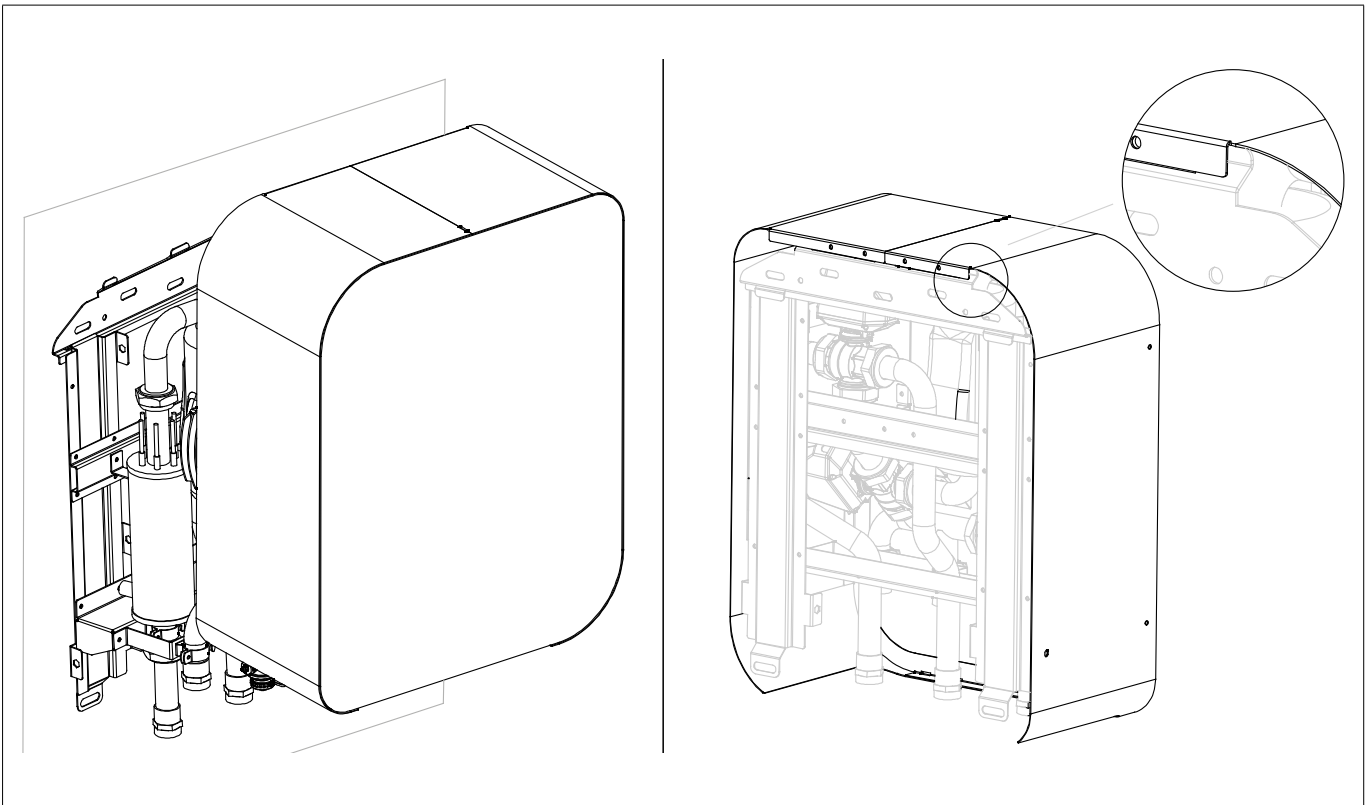
2. Den Haken auf der Rückseite der Hydrobox in die Aussparung der Rückplatte einsetzen



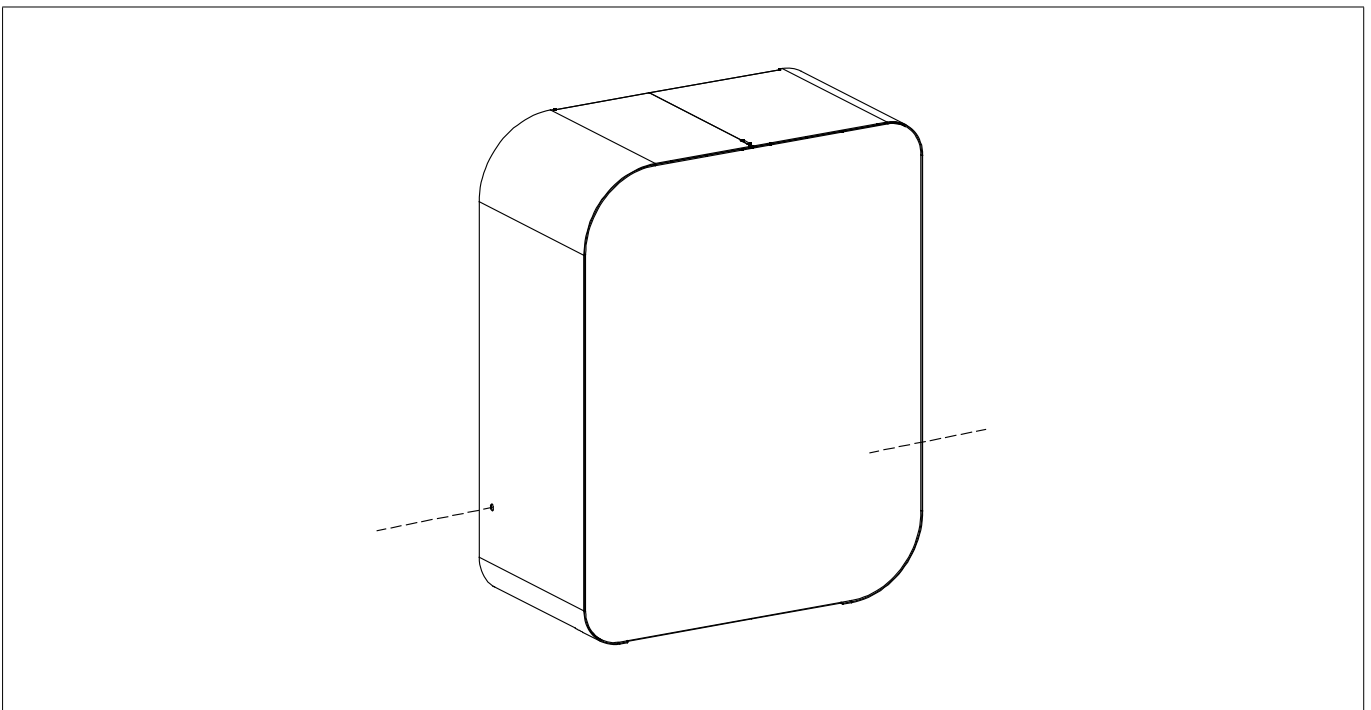
3. Das Gerät mit Schrauben und Dübeln unten an der Wand befestigen



4. Die Abdeckung an der Rückplatte befestigen

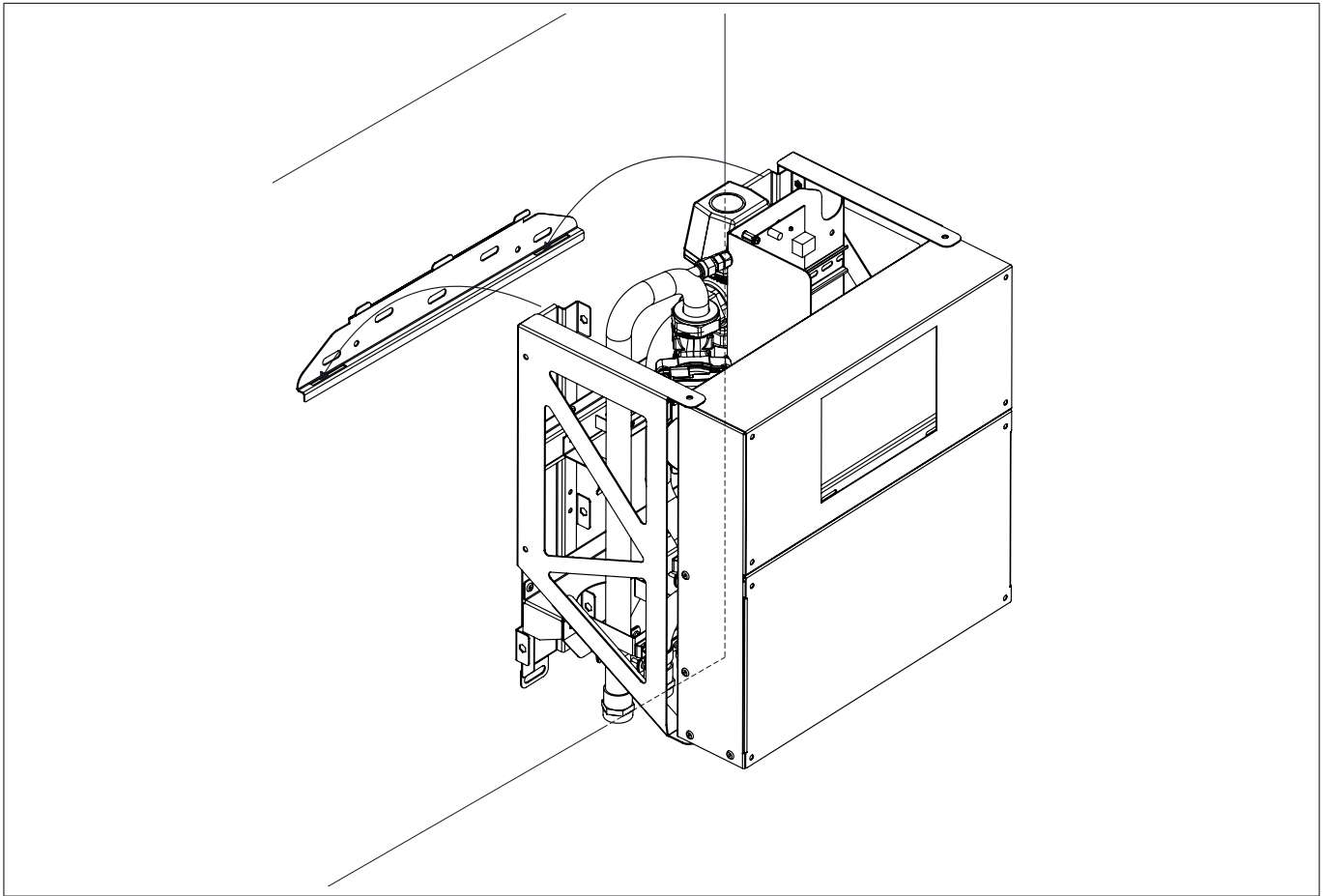


5. Die Abdeckung mit den mitgelieferten Schrauben befestigen

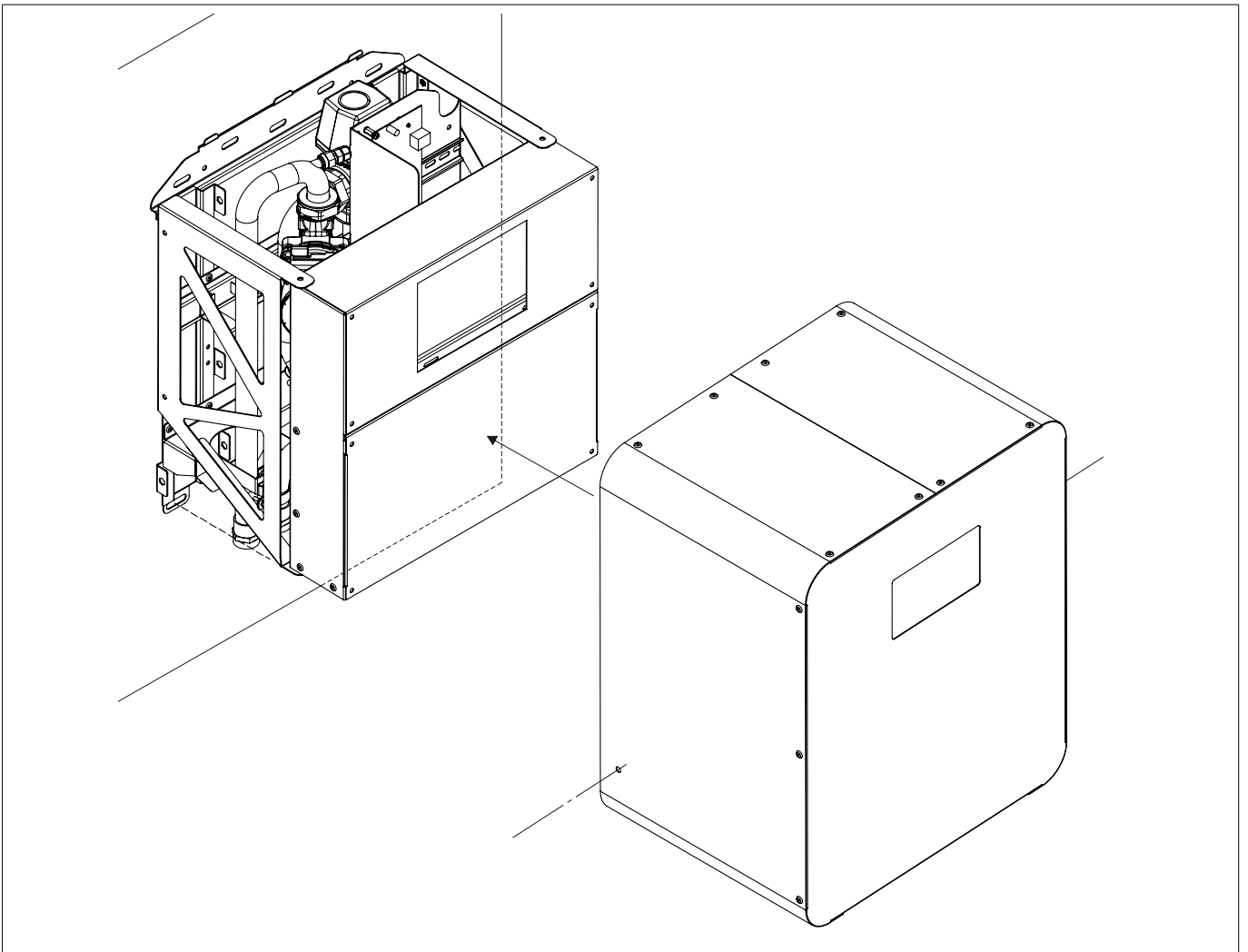


4.2 MONTAGEVORGANG FÜR VERSION MIT TOUCH-BEDIENFELD

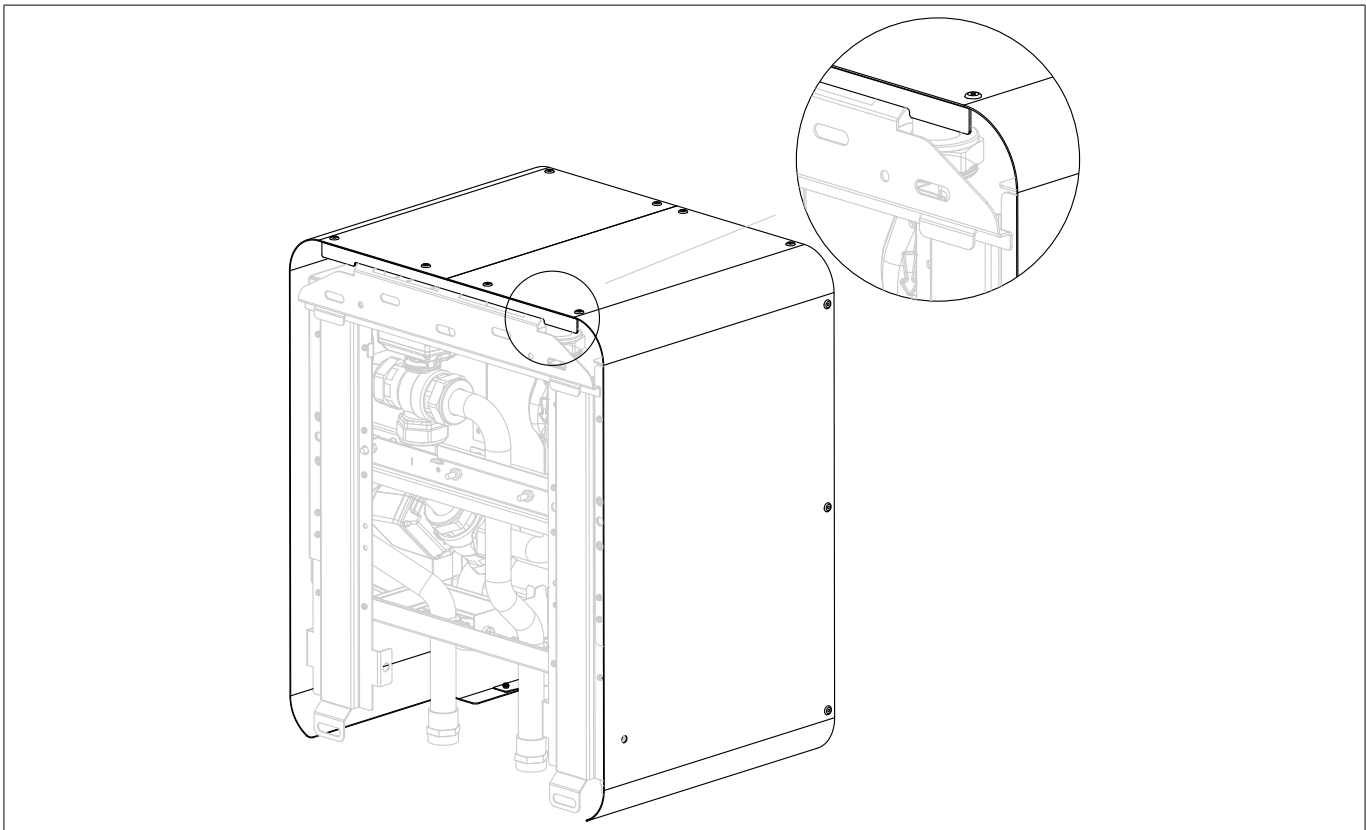
2. Den Haken auf der Rückseite der Hydrobox in die Aussparung der Rückplatte einsetzen



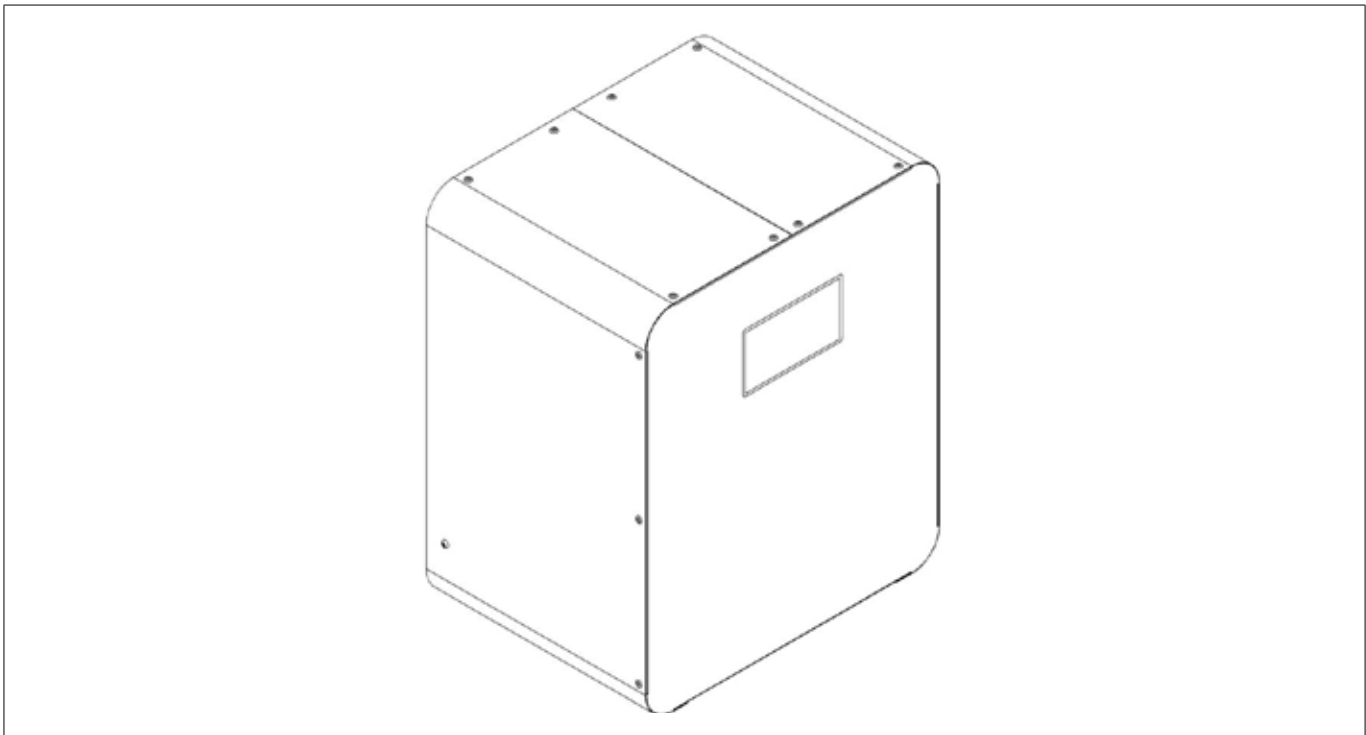
3. Das Gerät mit Schrauben und Dübeln unten an der Wand befestigen



4. Die Abdeckung an der Rückplatte befestigen



5. Die Abdeckung mit den mitgelieferten Schrauben befestigen



5 HYDRAULIKANLAGE

Bei der Installation muss die Funktion der folgenden Sicherheitskomponenten der Hydrobox überprüft werden, um Fehler auszuschließen:

- Sicherheitsventil;
- Vorfüllung des Ausdehnungsgefäßes (Gasfülldruck).

Da Rohrleitungen hohe Temperaturen erreichen können, müssen sie isoliert werden, um Verbrennungen zu vermeiden. Achten Sie beim Anschließen der Rohrleitungen darauf, dass sich keine Fremdkörper wie Schutt oder Ähnliches in den Leitungen befinden.

Die Hydrobox verfügt über ein Sicherheitsventil (siehe Abbildung). Der Installateur MUSS auf eigene Verantwortung eine Abflussleitung von diesem Ventil in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen Vorschriften anschließen.

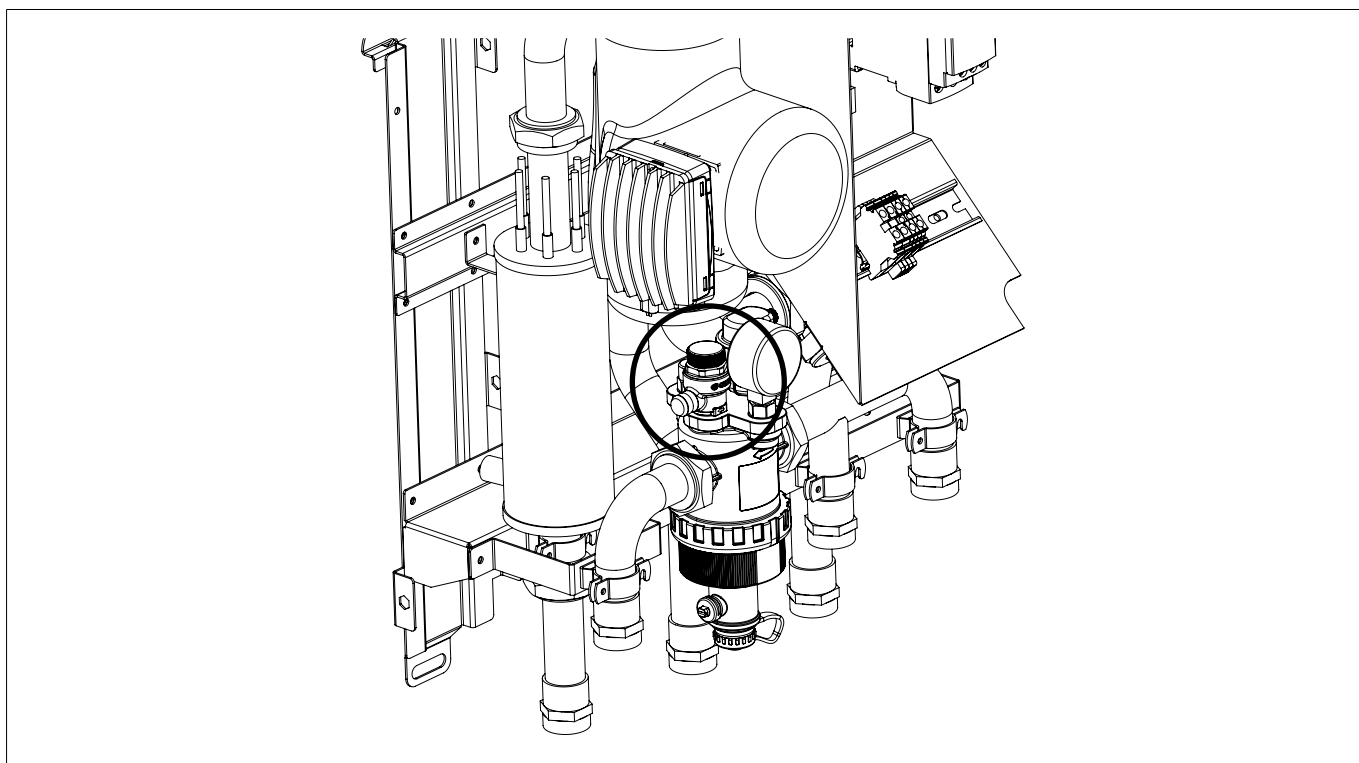


FIG. 11 (Bildunterschrift)

Ein Nichtbeachten dieser Maßnahme führt zu Förderströmen vom Sicherheitsventil direkt in die Hydrobox, was schwere Schäden am Produkt zur Folge hat.

Alle verwendeten Rohre müssen für den Durchfluss von heißem Wasser geeignet sein. Sicherheitsventile dürfen NICHT für andere Zwecke verwendet werden, und ihre Auslässe müssen gemäß den örtlichen Vorschriften sicher und in geeigneter Weise enden.

- Damit die Hydrobox entleert werden kann, muss sowohl an der Einlass- als auch an der Auslassleitung ein Absperrventil angebracht werden.
- Sicherstellen, dass der Filter nach der Installation und den ersten Betriebszyklen gespült wird. Dann den Filter jährlich warten.
- An alle Sicherheitsventile müssen geeignete, den nationalen Vorschriften entsprechende Abflussleitungen angeschlossen werden.
- Alle freiliegenden Wasserleitungen müssen isoliert werden, um Wärmeverluste und unangemessene Kondensation zu verhindern.
- Warm- und Kaltwasserleitungen sollten nach Möglichkeit nicht dicht beieinander verlaufen, um eine unerwünschte Wärmeübertragung zu vermeiden.

6 ANSCHLUSS DES AUSDEHNUNGSGEFÄSSES

Auf der Oberseite des magnetischen Schlammabscheiders befindet sich ein zusätzliches Anschlussstück für das Ausdehnungsgefäß.

Bei der Lieferung der Hydrobox ist der Auslass mit einer Kunststoffkappe verschlossen, die mit einem Clip gesichert ist. Um die Verbindung herzustellen, den Clip entfernen, die Kappe abnehmen, das zusätzliche Anschlussstück einsetzen und mit dem Clip sichern.

Der zusätzliche Gewindeanschluss wird zusammen mit der Hydrobox geliefert und mit einer Schelle am Schlammabscheider befestigt.

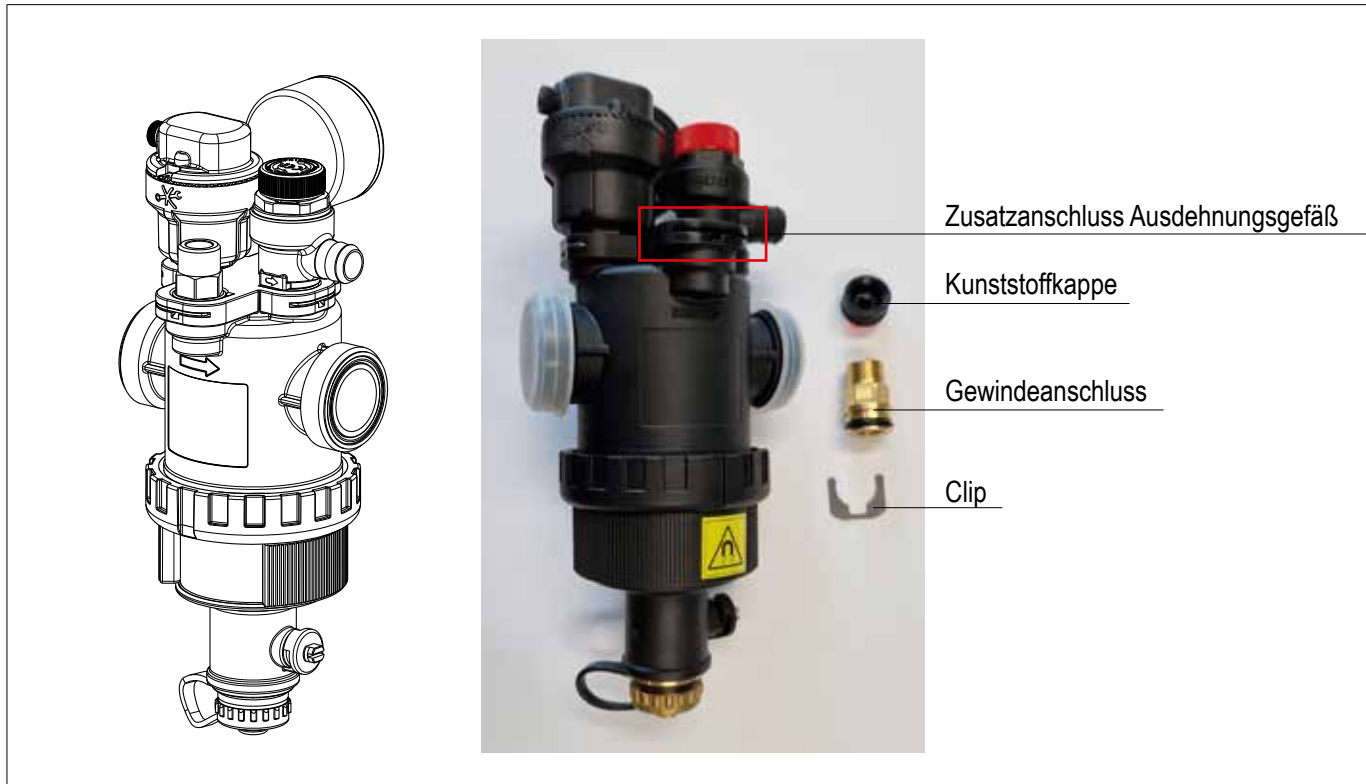
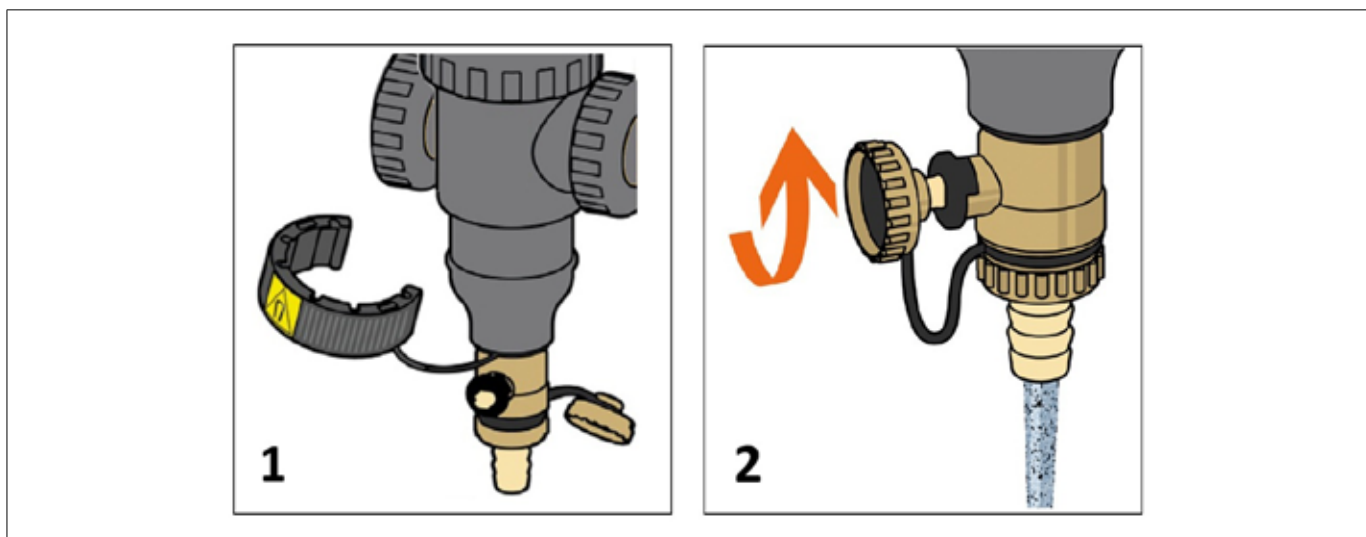


FIG. 12 (Bildunterschrift)

6.1 REINIGUNG DES SCHLAMMABSCHEIDERS

Den Ring, unter dem die Magnete untergebracht sind (1) und die Verunreinigungen – auch bei laufender Anlage – ablassen; dazu den mitgelieferten Schraubenschlüssel verwenden (2).



7 DRUCKVERLUST

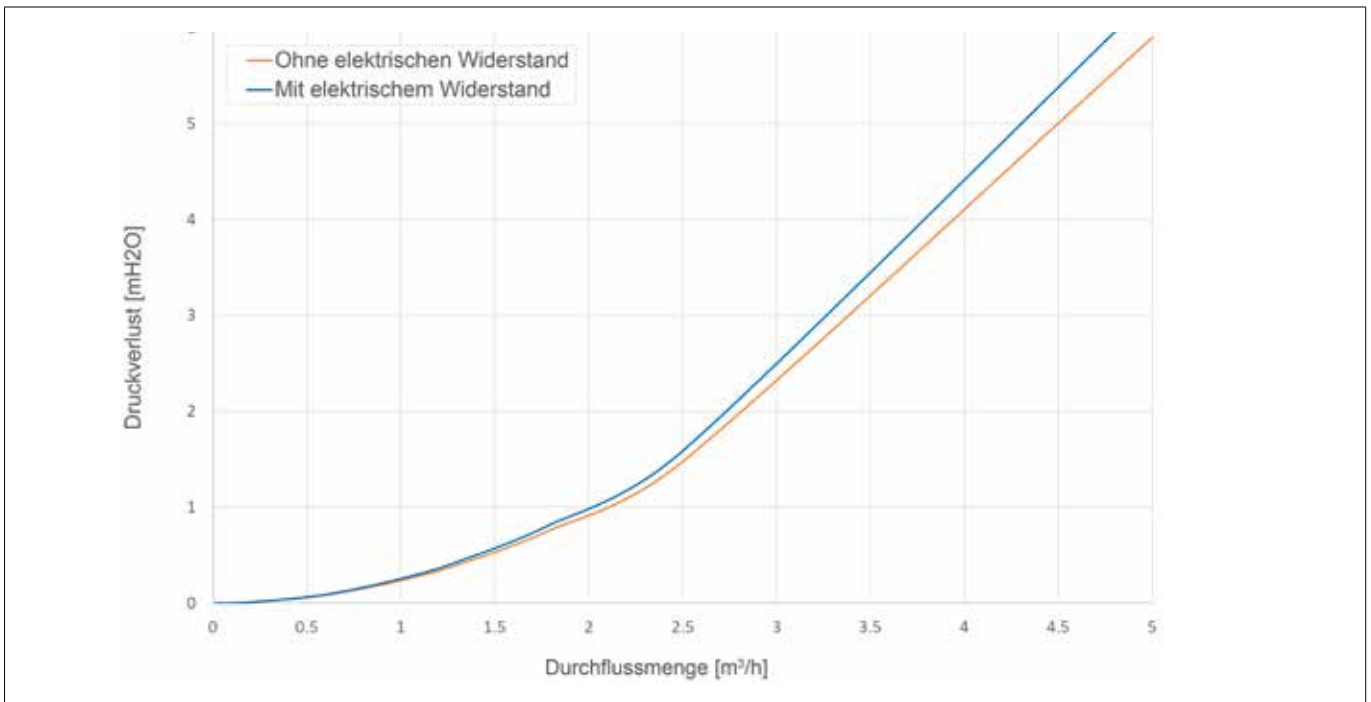


FIG. 13 (Druckverlust Hydrobox)

7.1 TECHNISCHE DATEN UMWÄLPUMPEN

7.1.1 UMWÄLPUMPE GRUNDFOS UPMXL 25-125 180

Netzspannung	VAC	230
Netzfrequenz	Hz	50 / 60
Energieeffizienz-Index	EEL	≤ 0,23
Max. Leistungsaufnahme	W	180
Max. Stromaufnahme	A	1,42
Max. Förderhöhe	m	12,8
Min. Einlassdruck	bar	0,5

TAB. 5 (Technische Daten)

7.1.2 UMWÄLPUMPE GRUNDFOS UPM10XL 25-125 180

Netzspannung	VAC	230
Netzfrequenz	Hz	50 / 60
Energieeffizienz-Index	EEL	≤ 0,2
Max. Leistungsaufnahme	W	100
Max. Stromaufnahme	A	1,5
Max. Förderhöhe	m	9,6
Min. Einlassdruck	bar	0,5

TAB. 6 (Technische Daten)

7.2 KENNLINIEN VON UMWÄLZPUMPEN

7.2.1 UMWÄLZPUMPE DES TYPUS GRUNDFOS UPMXL 25-125 180

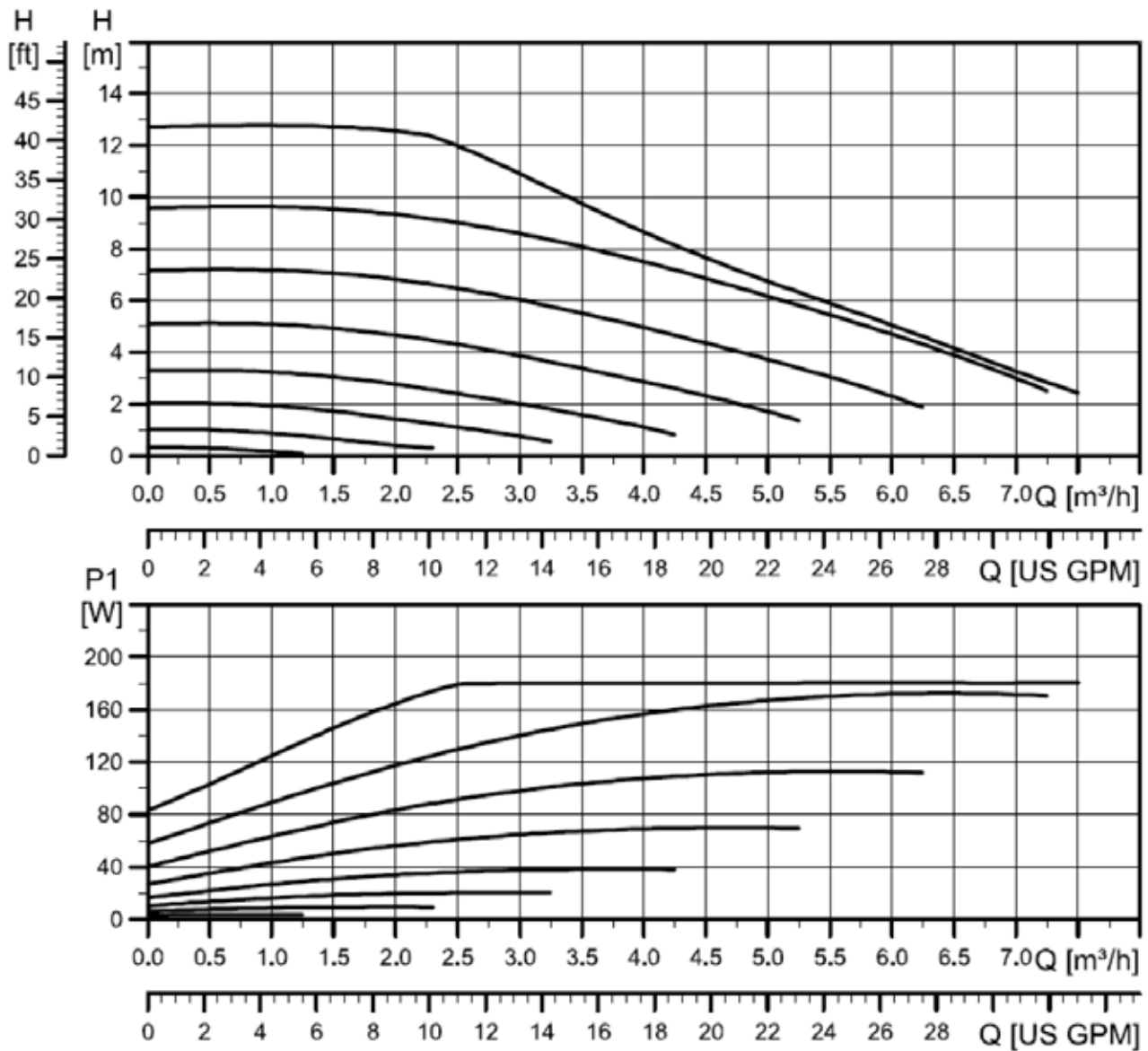


FIG. 14 (Kennlinien von Umwälzpumpen des Typs Grundfos UPMXL 25-125 180)

7.2.2 UMWÄLPUMPE DES TYP GRUNDFOS UPM10XL 25-125 180

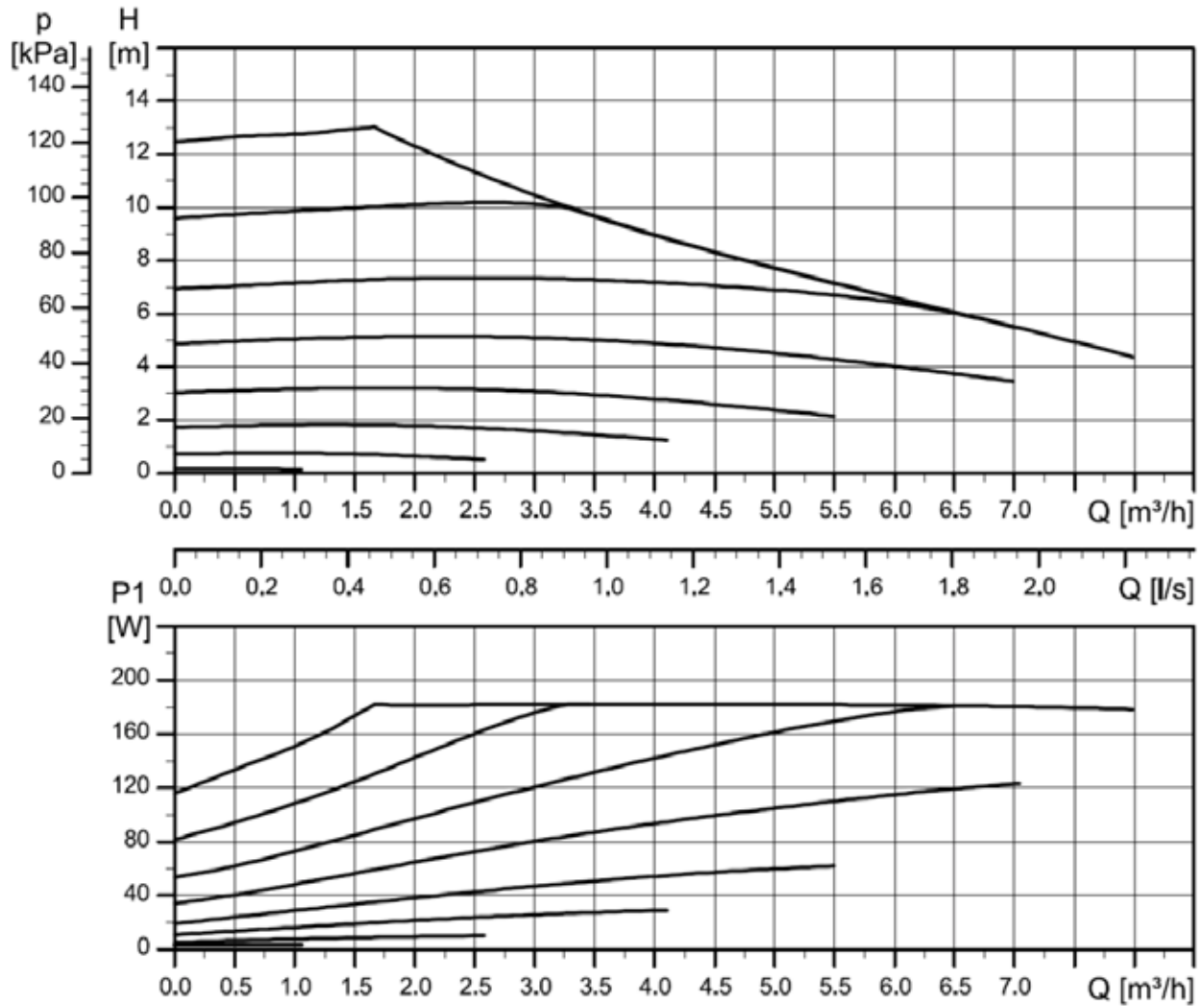
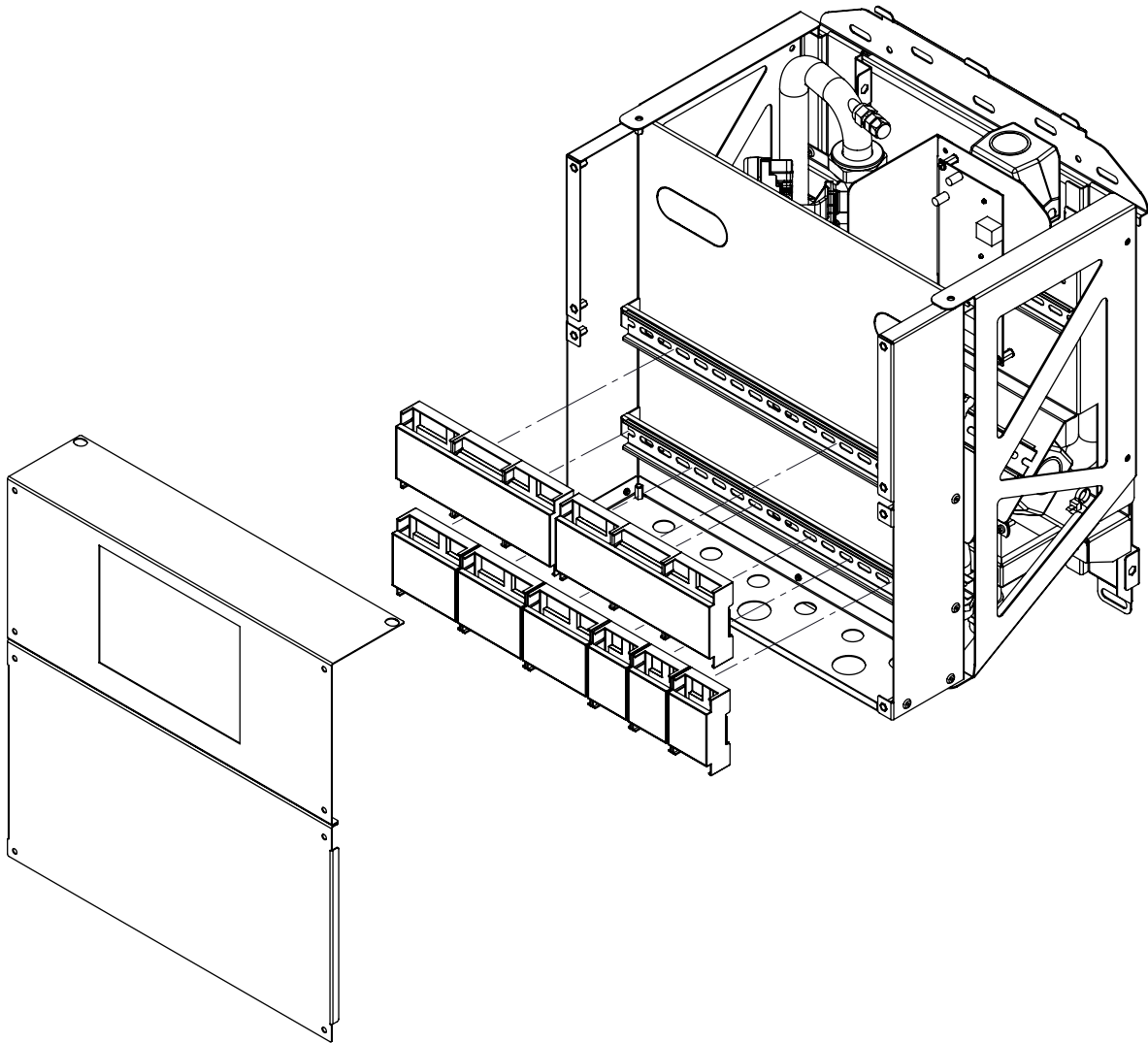


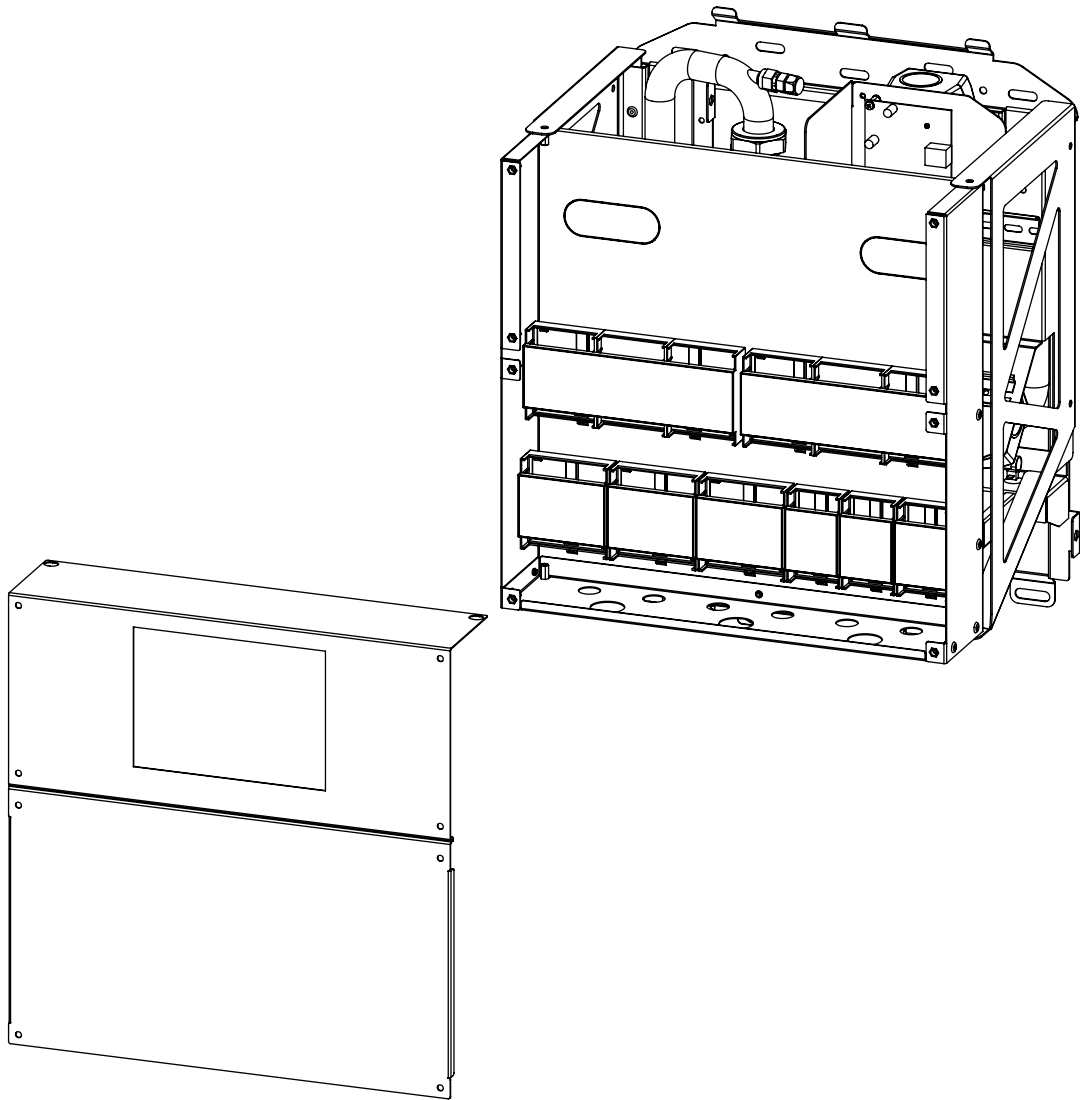
FIG. 15 (Kennlinien von Umwälzpumpen des Typs Grundfos UPM10XL 25-125 180)

8 ELECTRICAL BOX

In der Hydrobox mit dem Touch-Bedienfeld befindet sich ein Metallkasten, die so genannte „Electrical Box“. Im Inneren können mehrere Platinen eingesetzt werden, die je nach der Anlage, an die die Hydrobox angeschlossen ist, unterschiedliche Funktionen haben. Die Platinen sind in modularen Gehäusen für DIN-Schienen montiert, die aus 3, 5 oder 12 Modulen bestehen können.

In der „Electrical Box“ können 24 Module auf jeder DIN-Schiene montiert werden, insgesamt also 24+24. Die folgenden Abbildungen zeigen ein Beispiel dafür, wie sie angeordnet werden können.





⚠ WARNHINWEIS

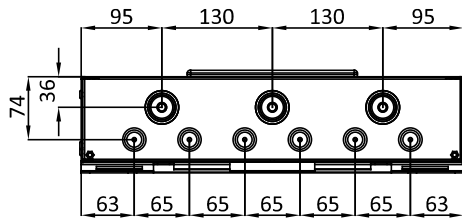


DIE „ELECTRICAL BOX“ KANN EINZELN VERKAUFT WERDEN. IN DIESEM FALL MUSS DIE T-SPLIT-PLATINE IN DER OBEREN DIN-SCHIENEN INSTALLIERT WERDEN, WODURCH 12 DIN-MODULE BELEGT WERDEN.

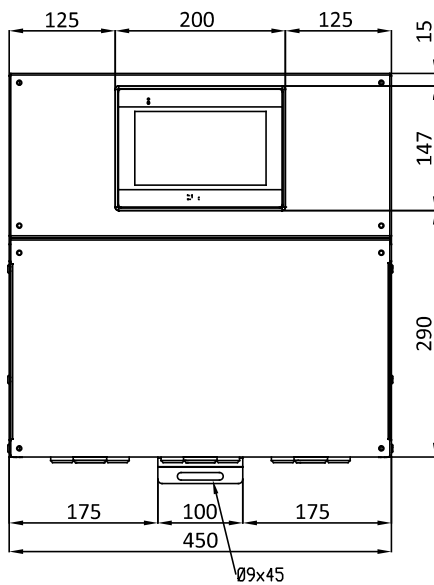
INSGESAMT VERBLEIBEN 12 MODULE IN DER OBEREN LEISTE UND 24 IN DER UNTEREN.

9 „ELECTRICAL BOX“ BEI NICHT VORHANDENEM HYDROBOX-MODUL

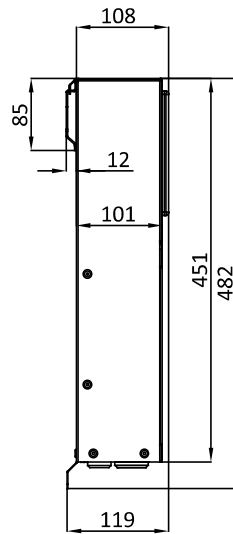
9.1 ABMESSUNGEN



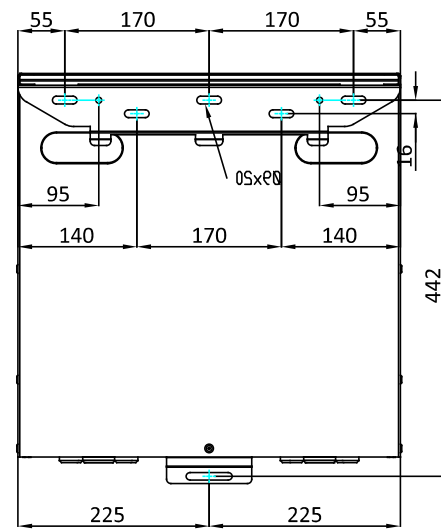
VON UNTEN GESEHEN



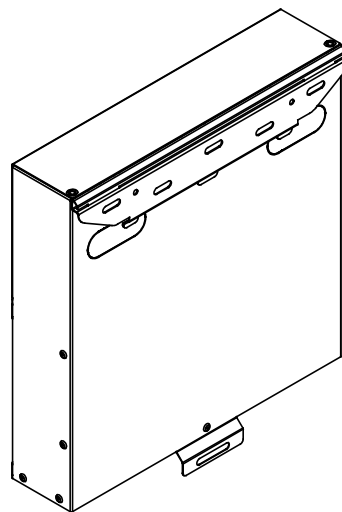
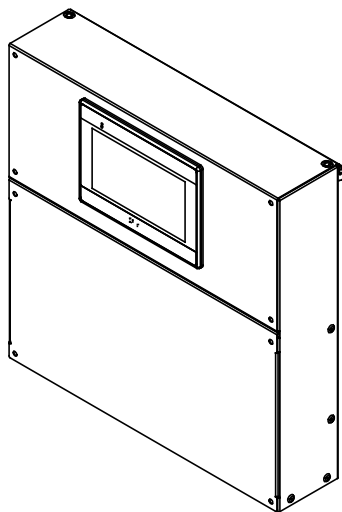
FRONTANSICHT



SEITENANSICHT

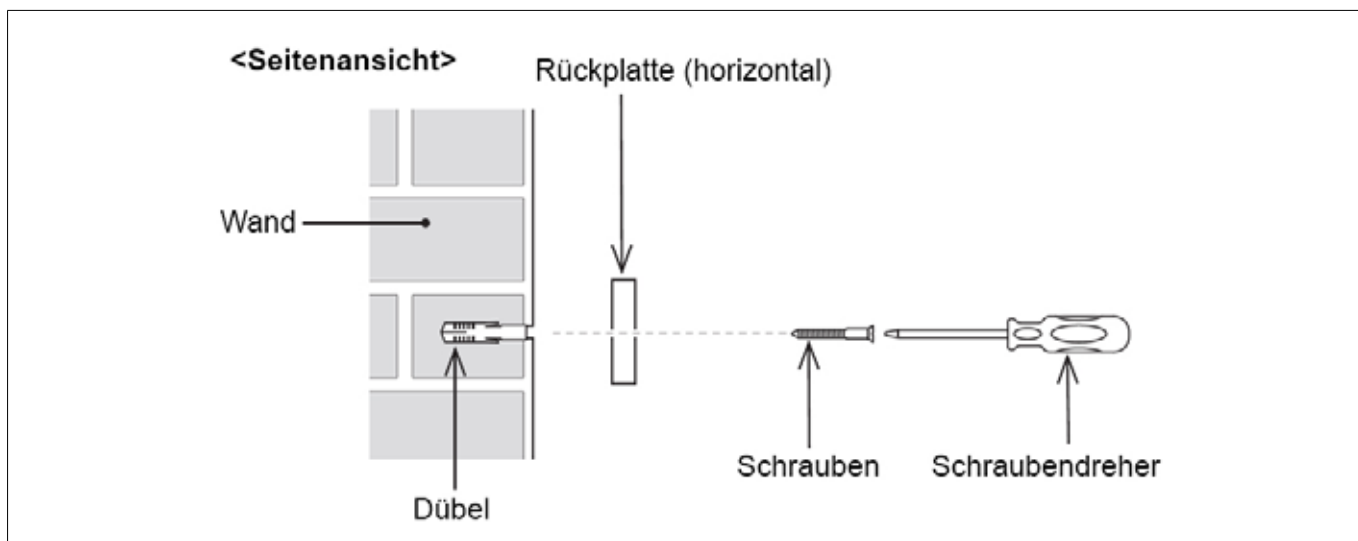


VON HINTEN GESEHEN



9.2 MONTAGEANLEITUNG FÜR ELEKTRISCHE KASTEN

1. Die mitgelieferte Rückplatte anbringen

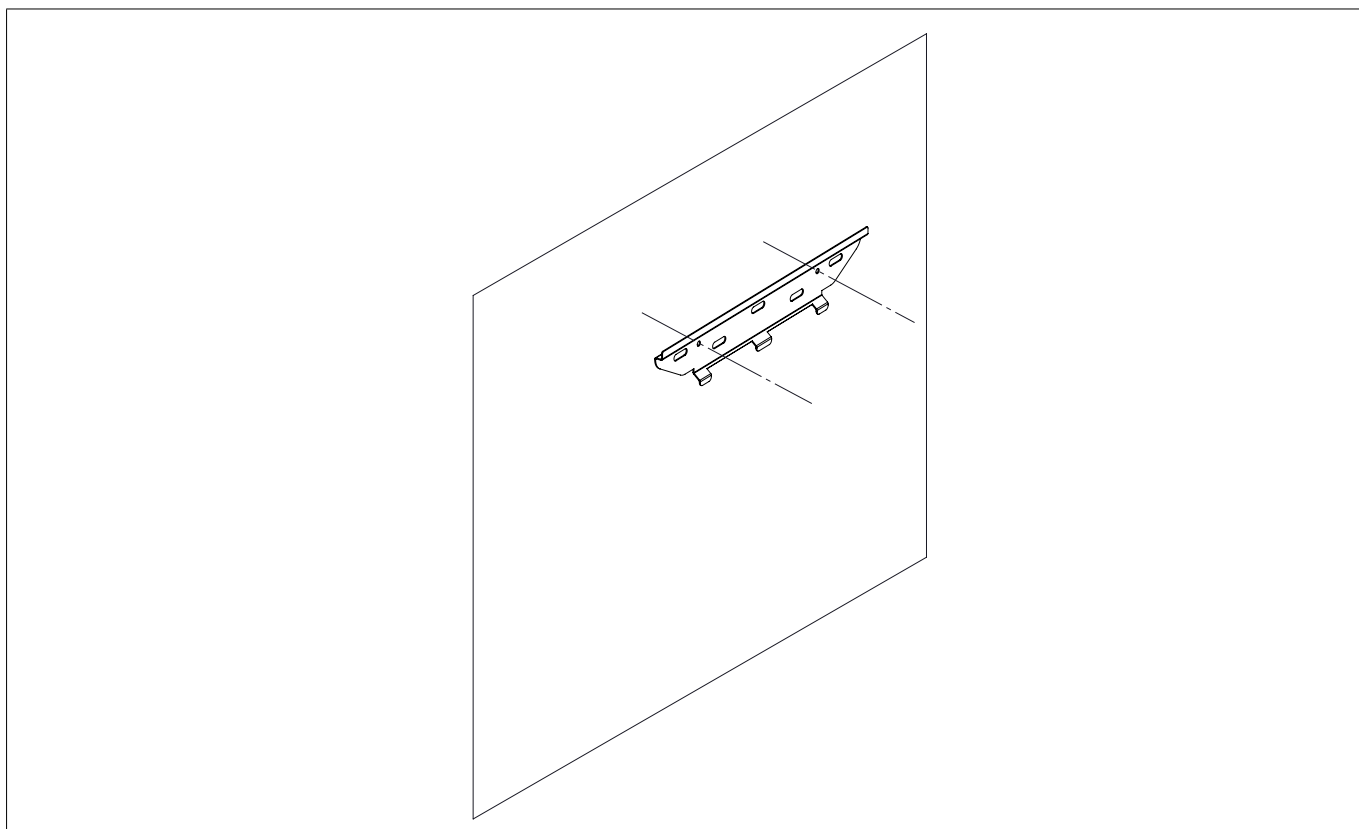


Die Rückplatte mit dem eingekerbten Profil im OBEREN Teil ordnungsgemäß anbringen.

Die Rückplatte hat runde oder ovale Schraublöcher.

Um zu verhindern, dass sich die Platte von der Wand löst, eine ausreichende Anzahl von Löchern bzw. geeignete Lochpositionen auswählen und die Rückplatte horizontal an einer geeigneten Wandstelle befestigen.

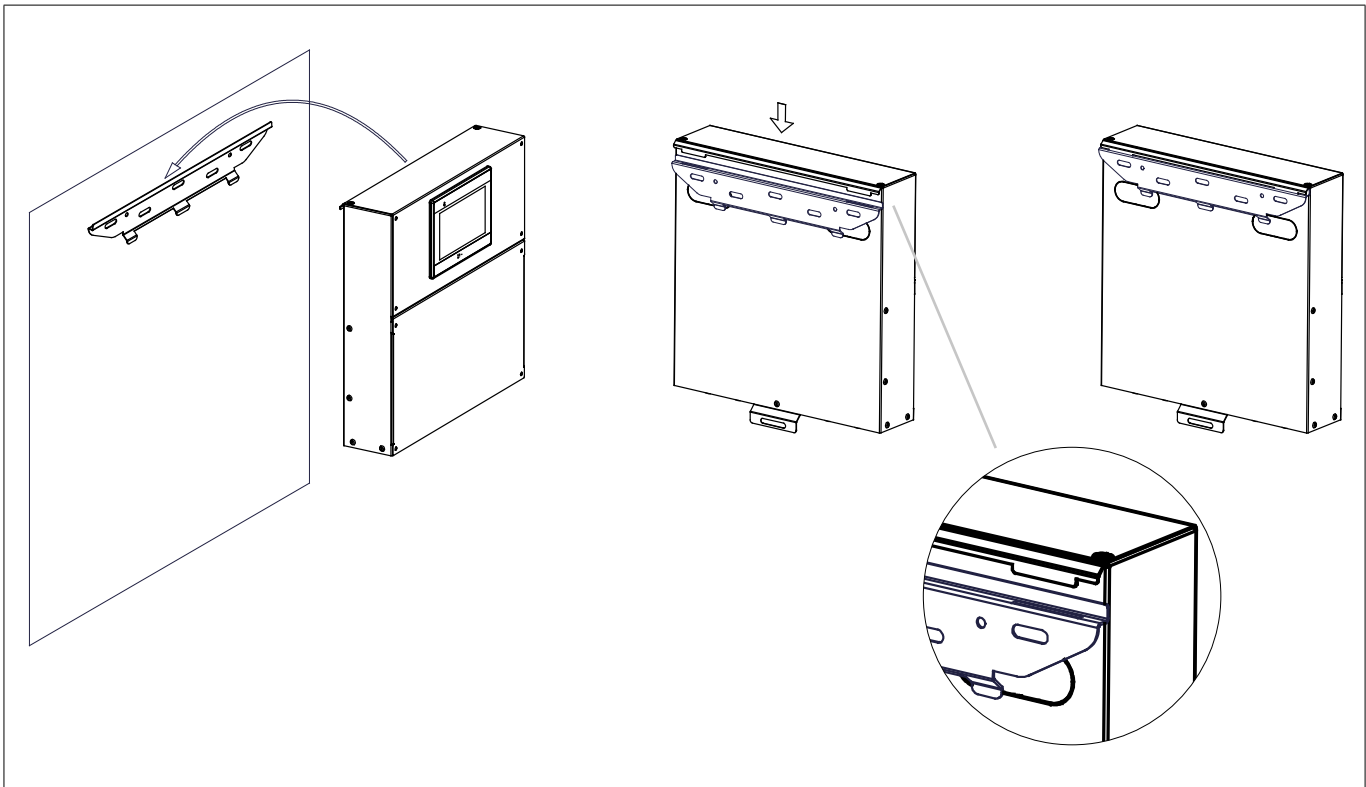
Sicherstellen, dass die Platte waagrecht angebracht wird.



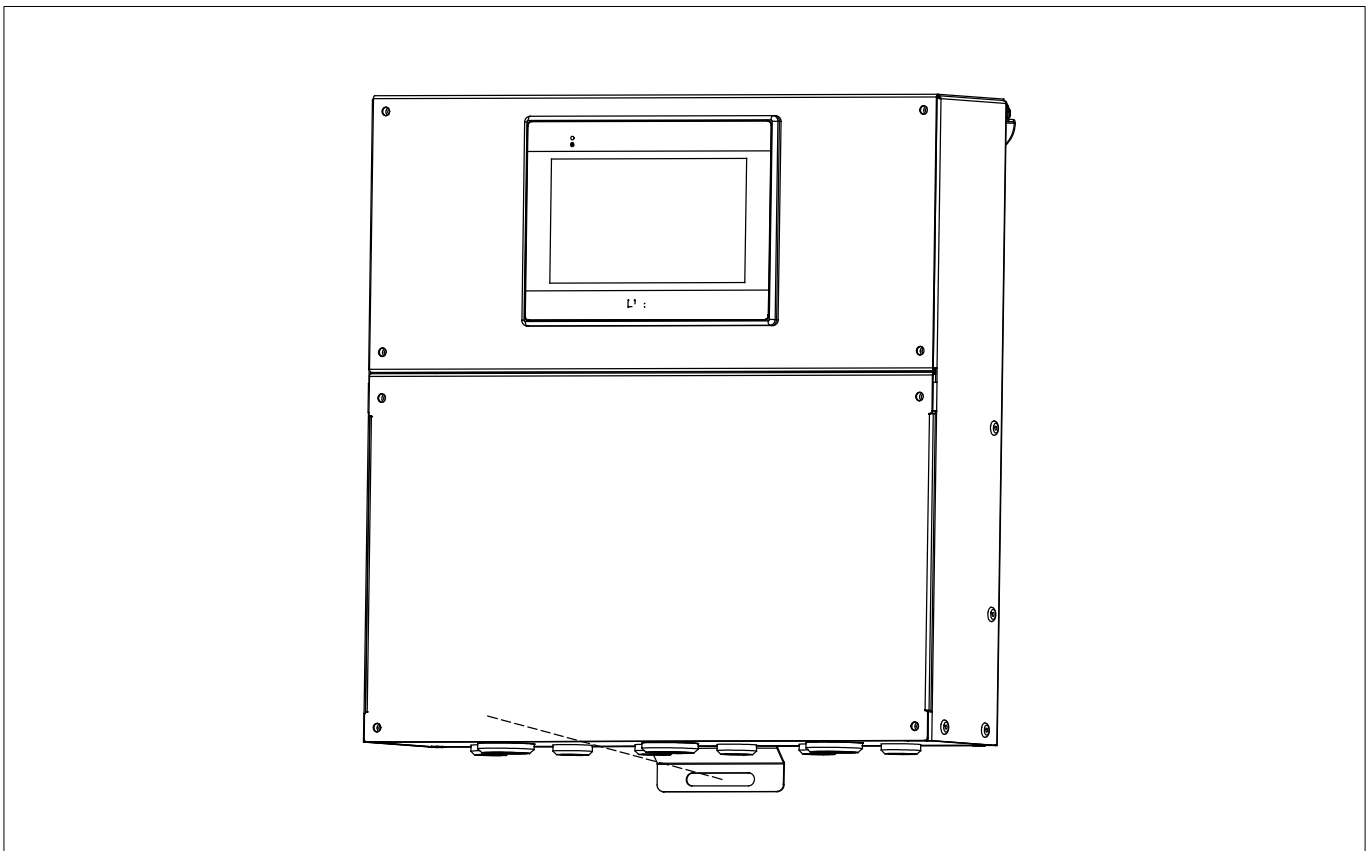
⚠ WARNHINWEIS

SCHRAUBEN UND DÜBEL VERWENDEN, DIE FÜR DEN WANDTYP GEEIGNET SIND [NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN].

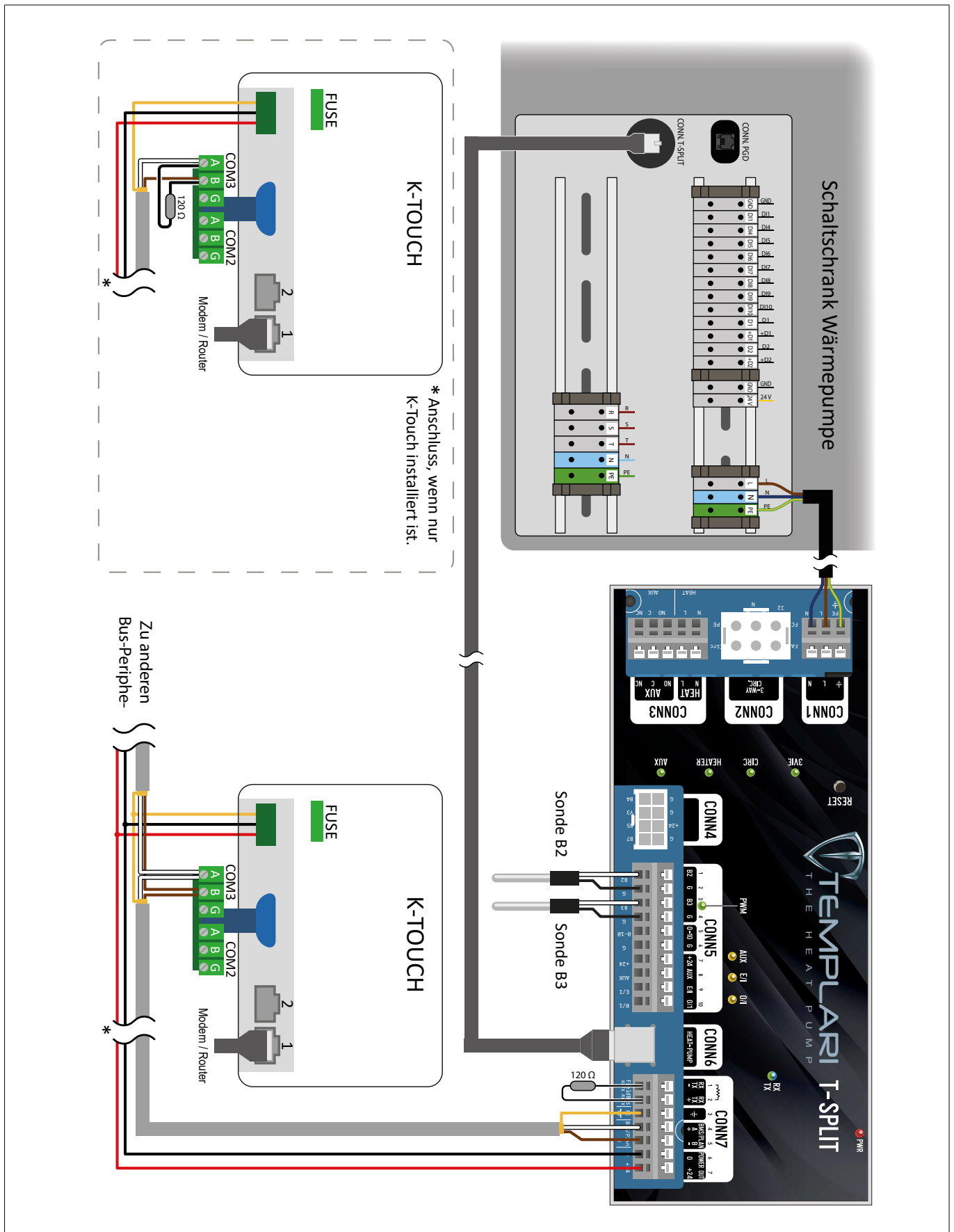
2. Haken Sie "Electrical box" an der Halterung ein



3. Das Gerät mit Schrauben und Dübeln unten an der Wand befestigen



Schaltplan zwischen Wärmepumpe und „Electrical Box“ bei nicht vorhandenem Hydrobox-Modul.



10 KONFIGURIEREN UND AKTIVIEREN DER HYDROBOX-VERSIONEN DIRECT UND BASIC

Um den Betrieb der Hydrobox zu aktivieren, den Bildschirm „Erweiterte Einstellungen“ aufrufen und das festgelegte Passwort eingeben, um auf das Menü „HERSTELLER“ zuzugreifen.

Dieser Bildschirm ist passwortgeschützt und nur kompetentes Personal ist berechtigt, darauf zuzugreifen. Im Bereich „ANDERE“ die Schaltfläche „T-SPLIT“ antippen.

Pfad: Optionen (Zahnrad) -> ERWEITERT -> Passwort „Hersteller“ -> ANDERE -> T-SPLIT-Einstellungen

10.1 HYDROBOX-VERSIONEN DIRECT UND BASIC

Die Schaltfläche „T-Split/Hydrobox“ wie in Abb. 16 dargestellt aktivieren. In den Spalten INPUT und OUTPUT kann der Betrieb der an CONN3 angeschlossenen Ausgänge (OUTPUT), der Ausgänge HEAT und AUX sowie der an CONN 5 Pin 8, 9 und 10 anschließbaren Eingangskontakte definiert werden.

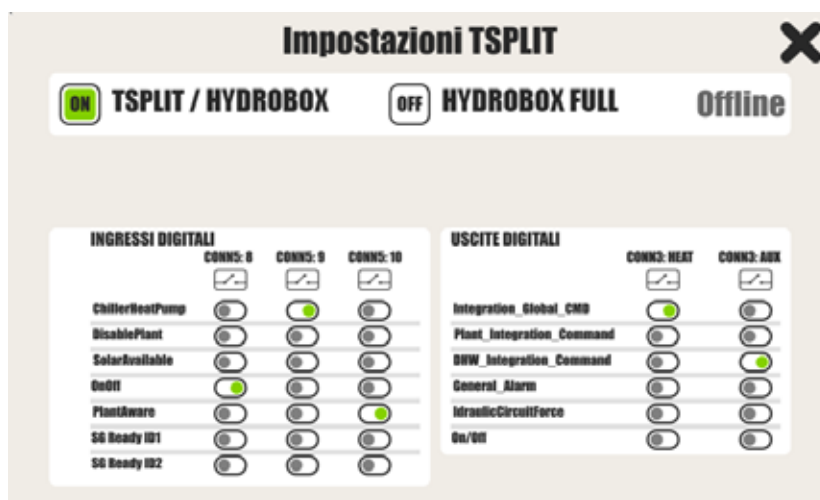


FIG. 16 (Konfiguration zur Aktivierung der Hydrobox DIRECT bzw. BASIC)

10.2 HYDROBOX FULL-VERSION

Die Schaltfläche „T-Split/Hydrobox“ und die Schaltfläche „Hydrobox FULL“ wie in Abb. 17 dargestellt aktivieren. In den Spalten INPUT kann der Betrieb der Eingänge definiert werden, die an CONN 5 Pin 8, 9 und 10 angeschlossen werden können.

Bei der Version Hydrobox FULL sind die an den Anschluss CONN 3 angeschlossenen Ausgänge für die Werkskonfiguration reserviert.

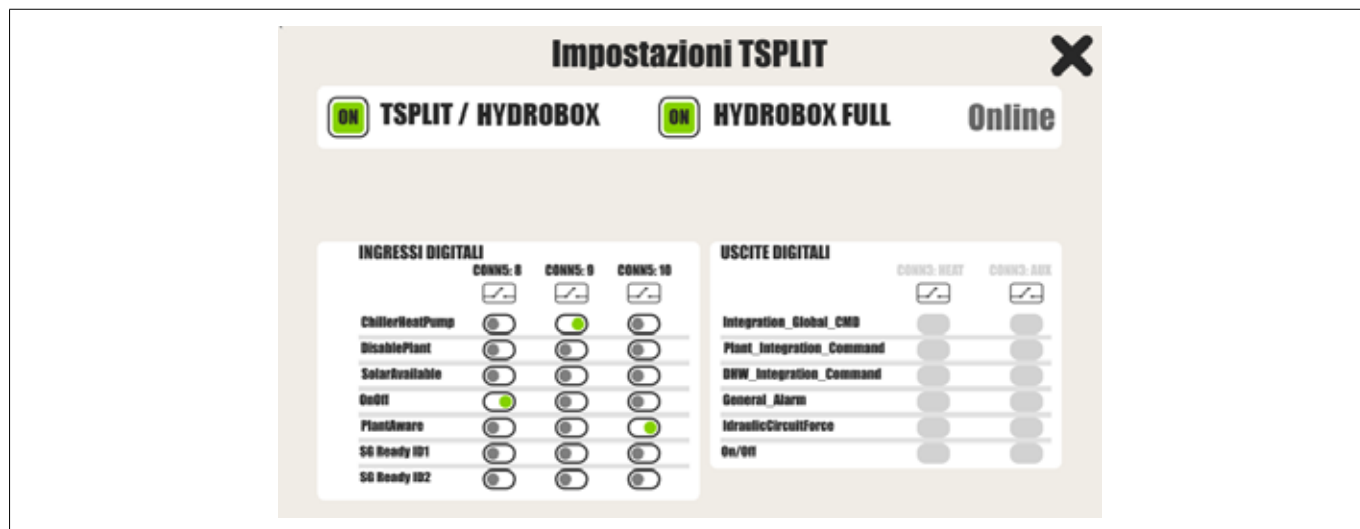


FIG. 17 (Konfiguration zur Aktivierung der Hydrobox FULL)

Die Verbindungen zwischen Hydrobox und Wärmepumpe herstellen, wie in Abb. 18 unten gezeigt.

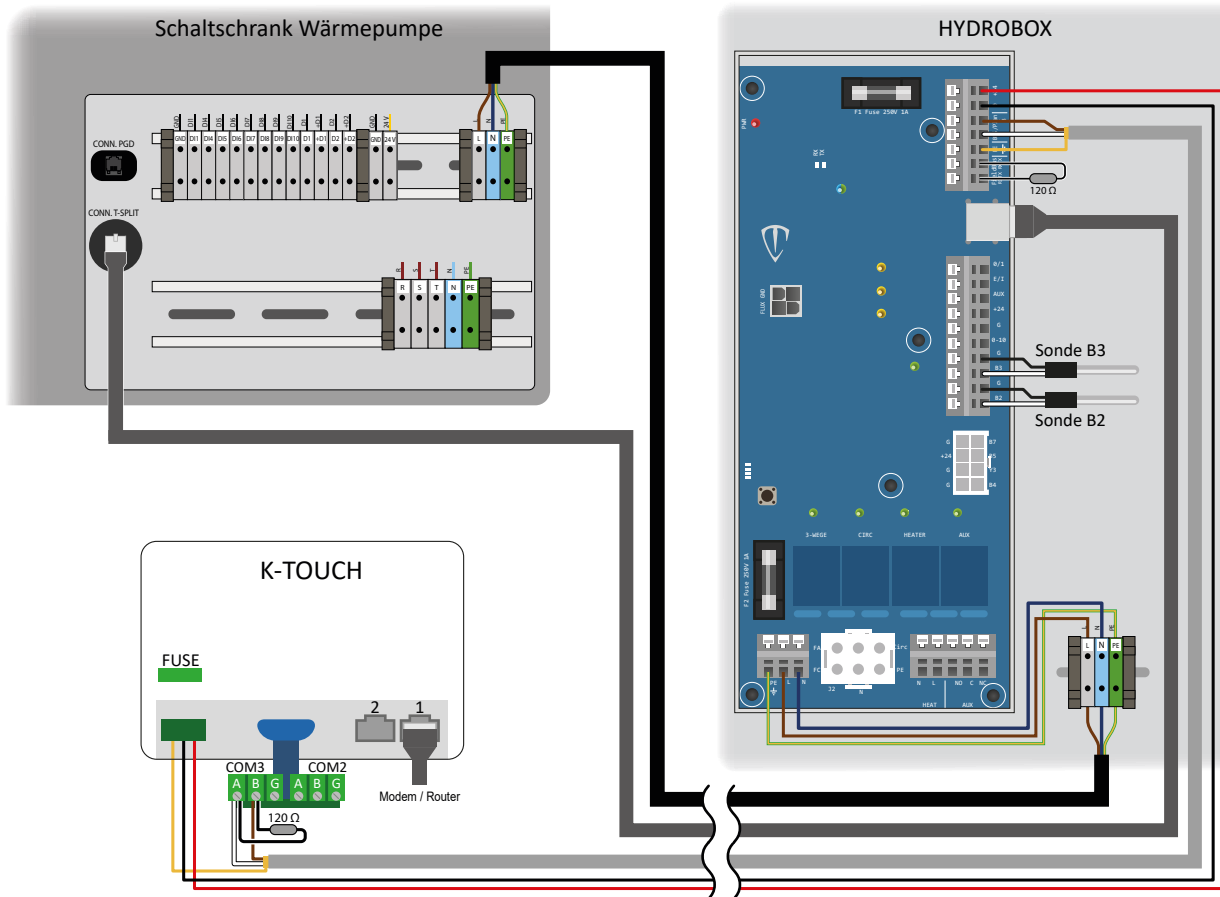


FIG. 18 (Daten- und Stromverbindung zwischen dem Schaltschrank der Wärmepumpe und der Hydrobox)

12 SCHALTPLAN

12.1 SCHALTPLAN HYDROBOX DIRECT-VERSION

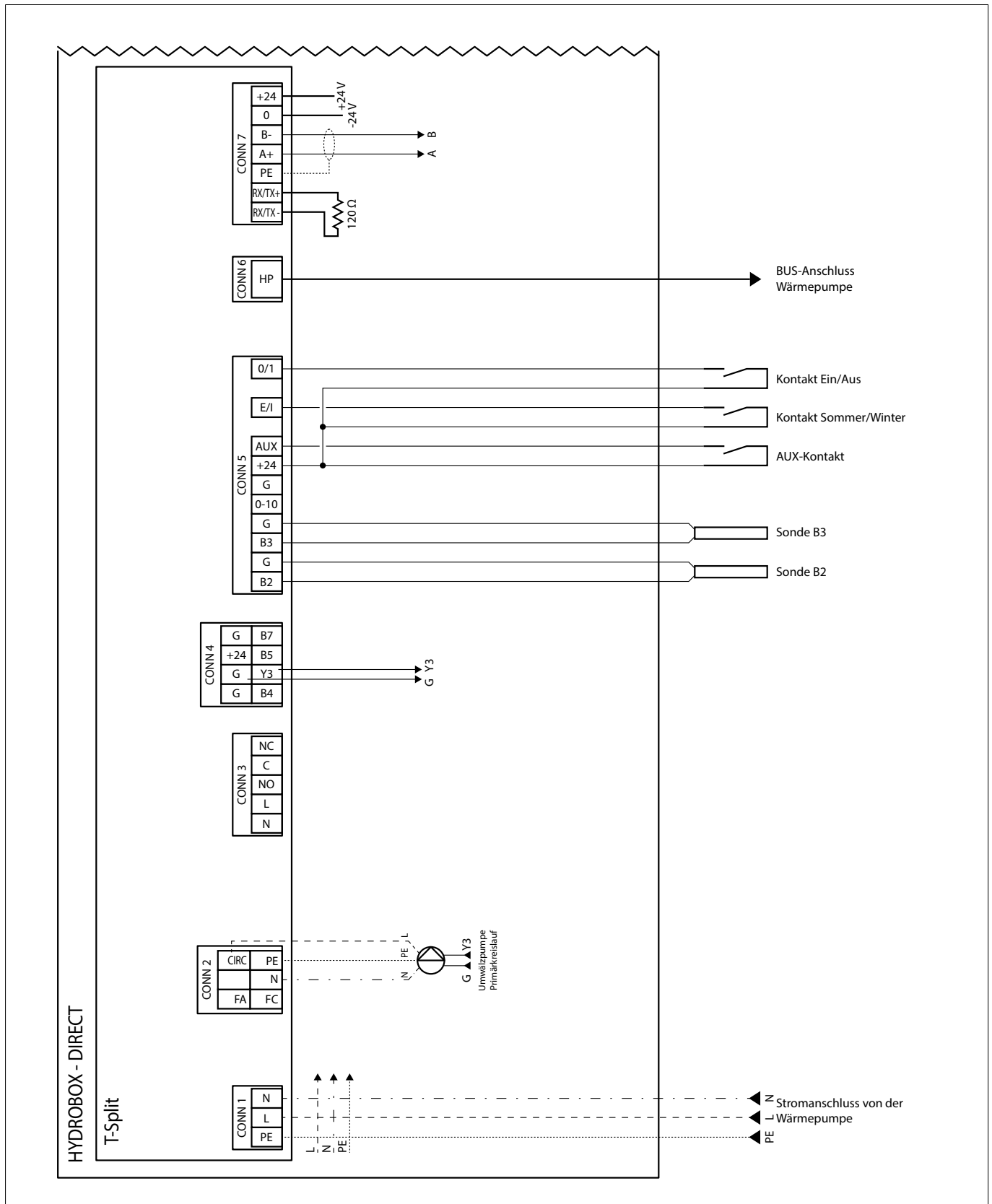


FIG. 19 (Schaltplan Hydrobox Direct-Version)

12.2 SCHALTPLAN HYDROBOX BASIC-VERSION

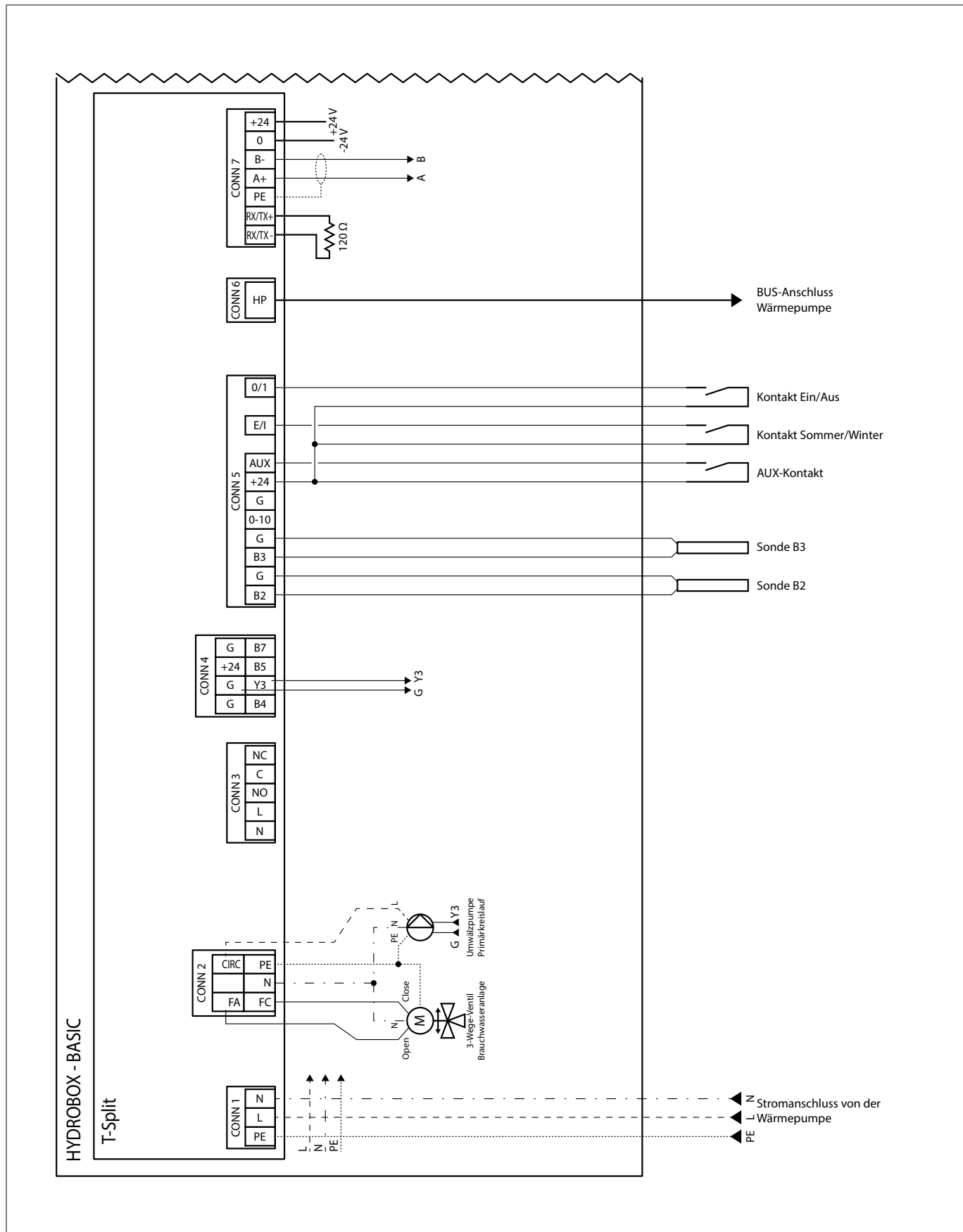


FIG. 20 (Schaltplan Hydrobox Basic-Version)

12.3 SCHALTPLAN HYDROBOX FULL-VERSION

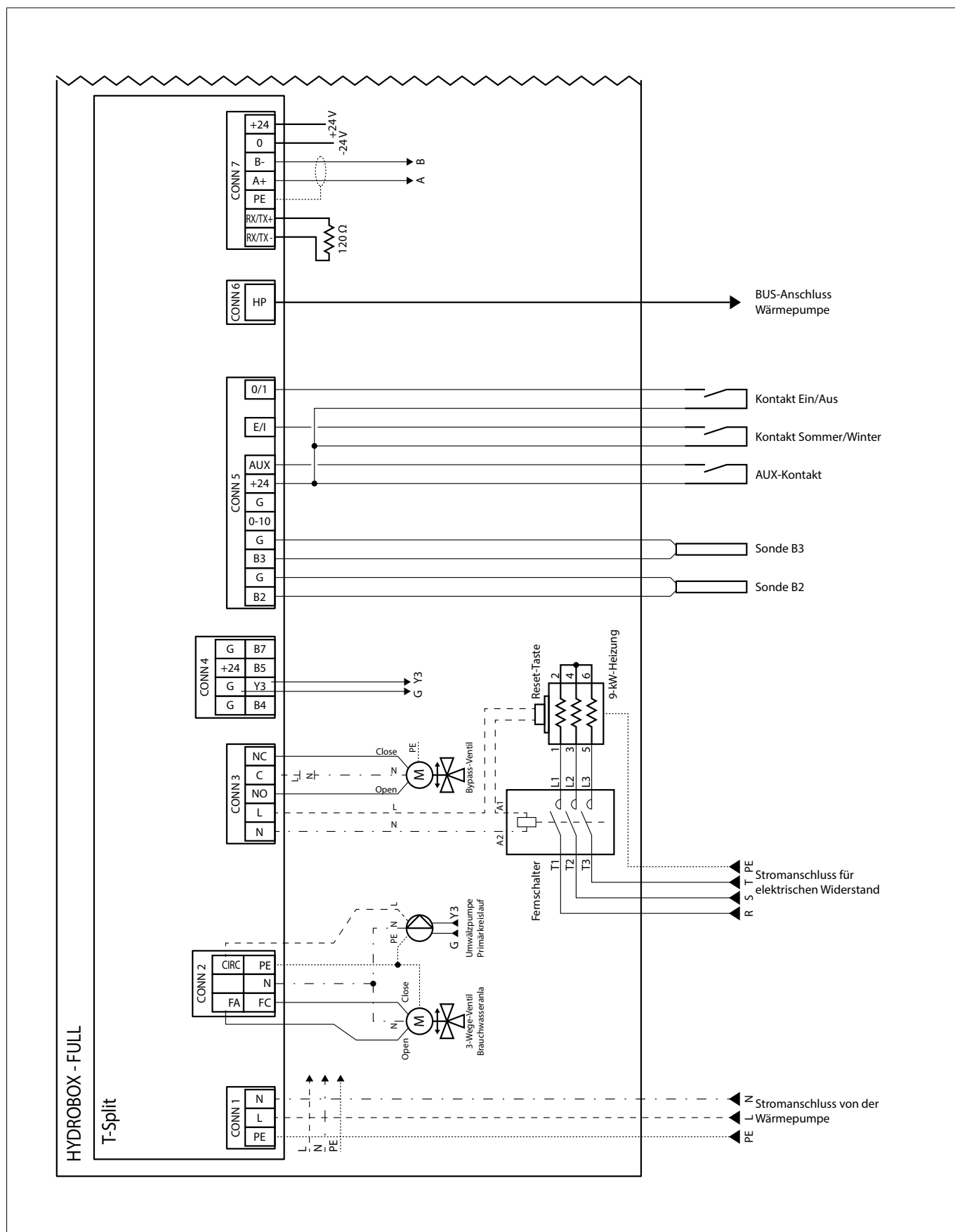


FIG. 21 (Schaltplan Hydrobox Full-Version)

12.4 SCHALTPLAN HYDROBOX + ELECTRICAL BOX

Nachfolgend ist als Beispiel der Schaltplan einer Hydrobox FULL-Version dargestellt, die mit einer ELECTRICAL BOX (El.Box) mit K-Touch-Bedienfeld und zwei CMix-Peripheriegeräten ausgestattet ist, wobei das letzte Peripheriegerät über einen 120-Ω-BUS-Abschlusswiderstand verfügt.

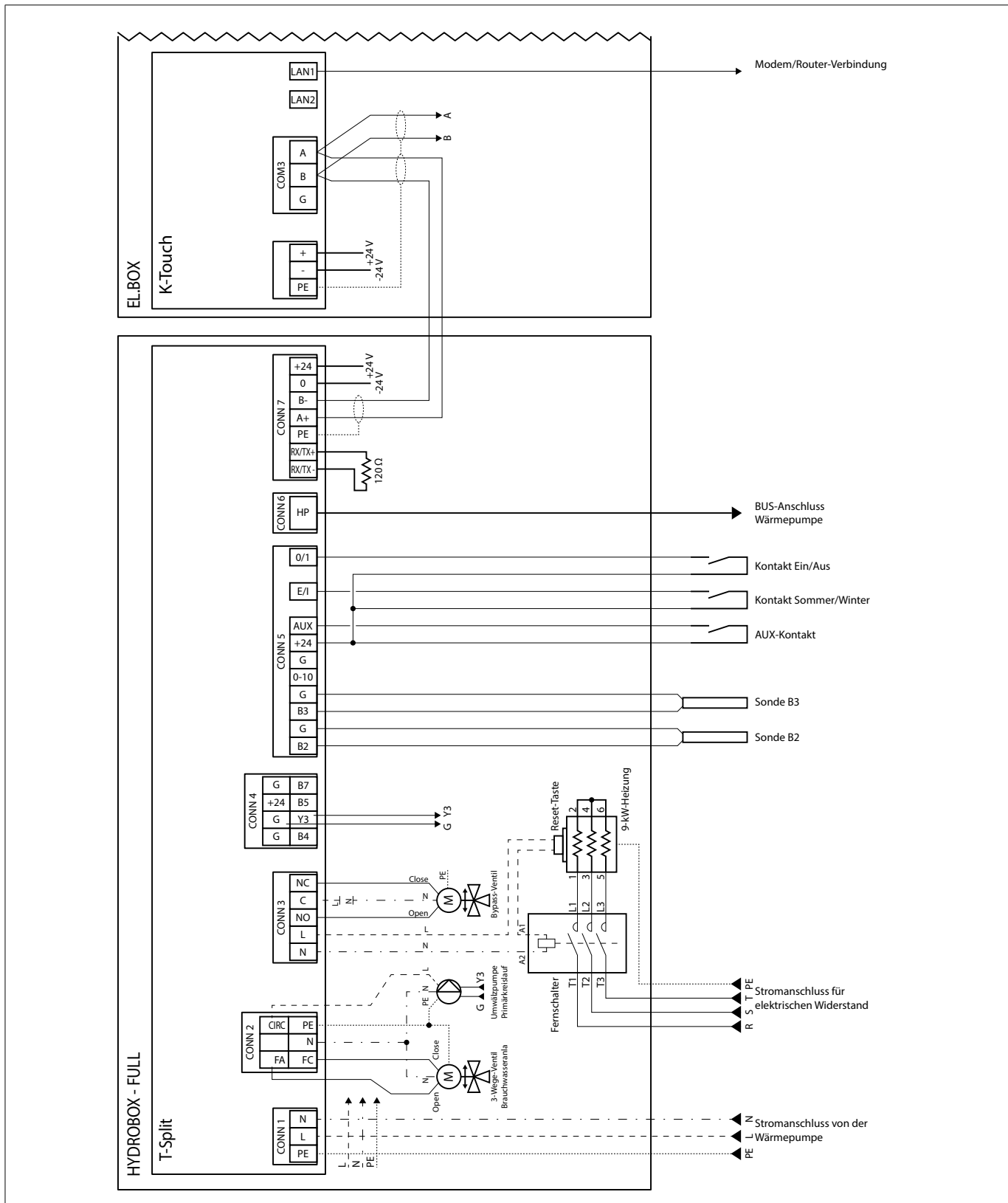


FIG. 22 (Schaltplan Hydrobox Full-Version mit Electrical Box)

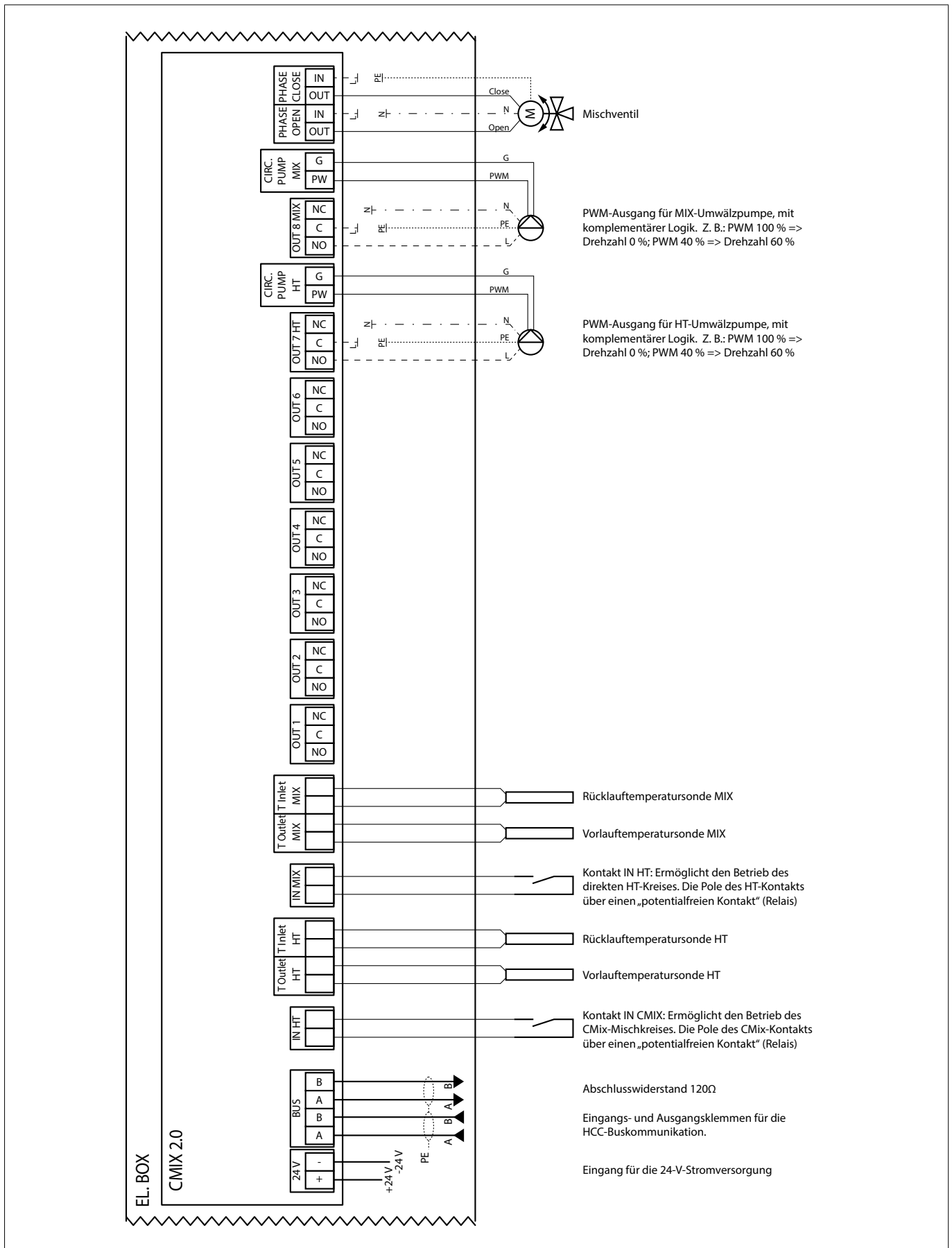


FIG. 23 (CMix-Schaltplan)

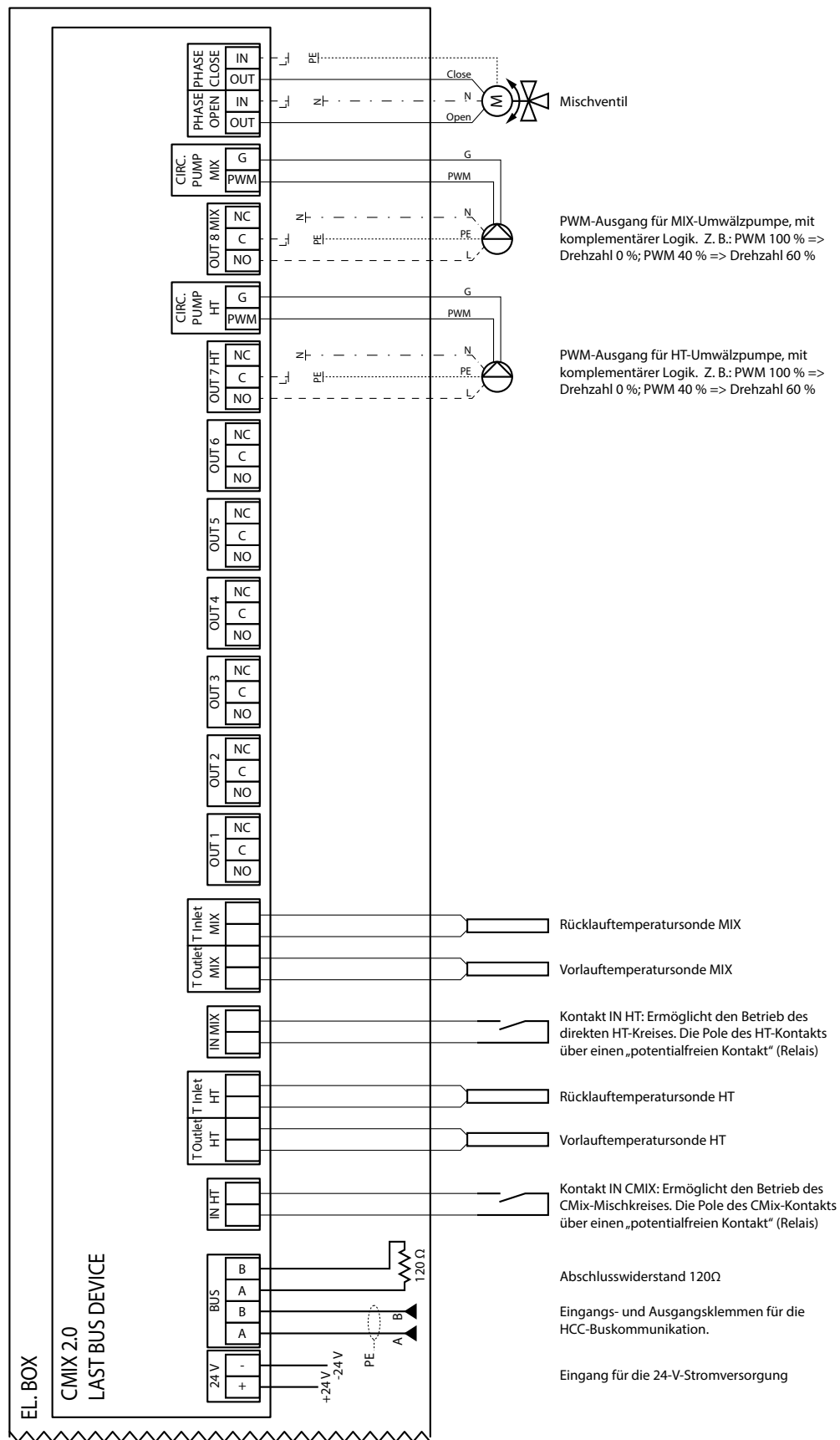


FIG. 24 (CMix-Schaltplan, im Falle des letzten Peripheriegeräts)



TEMPLARI SPA

Via C. Battisti, 169 - 35031 Abano Terme (PD) Italien
Tel. +39 049 5225929 - mail: info@templari.com - www.templari.com